

# Verordnung des EFD zur Bundespersonalverordnung (VBPV)

vom 6. Dezember 2001 (Stand am 1. Juli 2013)

---

*Das Eidgenössische Finanzdepartement,*  
gestützt auf Artikel 116 Absatz 1 der Bundespersonalverordnung  
vom 3. Juli 2001<sup>1</sup> (BPV),  
*verordnet:*

## 1. Kapitel: Allgemeine Bestimmungen

**Art. 1**            Geltungsbereich  
(Art. 1 und 2 BPV)

<sup>1</sup> Diese Verordnung gilt für die zentralen und dezentralen Verwaltungseinheiten der Bundesverwaltung nach Artikel 1 BPV.

<sup>2</sup> Die Zuständigkeit für Arbeitgeberentscheide nach dieser Verordnung richtet sich nach Artikel 2 BPV.

<sup>3</sup> ...<sup>2</sup>

<sup>4</sup> In dieser Verordnung bezeichnet der Ausdruck «Departemente» die Departemente und die Bundeskanzlei.

## 2. Kapitel: Mitarbeitergespräch und Personalbeurteilung

**Art. 2**            Gegenstand  
(Art. 15 BPV)

<sup>1</sup> Gegenstand des Mitarbeitergesprächs sind:

- a. die Standortbestimmung bezüglich der Arbeits- und Führungssituation;
- b. die persönliche Förderung;
- c. die Vereinbarung von Leistungs- und Verhaltenszielen.

<sup>2</sup> Gegenstand der Personalbeurteilung sind die vereinbarten Leistungs- und Verhaltensziele.

AS 2001 3198

<sup>1</sup> SR 172.220.111.3

<sup>2</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, mit Wirkung seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

**Art. 3** Leistungs- und Verhaltensziele  
(Art. 15 BPV)

- <sup>1</sup> Die Leistungsziele beziehen sich auf die Arbeits- und Projektergebnisse.
- <sup>2</sup> Die Verhaltensziele beziehen sich auf die Fachkompetenz, die Selbstkompetenz, die Sozialkompetenz und die Führungskompetenz. Ein weiteres Verhaltensziel kann frei gewählt werden.
- <sup>3</sup> Die vereinbarten Leistungs- und Verhaltensziele werden in Worten oder Prozenten gewichtet.

**Art. 4** Durchführung  
(Art. 15 BPV)

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die direkten Vorgesetzten bestätigen mit ihrer Unterschrift auf dem Beurteilungsformular, dass das Mitarbeitergespräch und die Personalbeurteilung stattgefunden haben.

**Art. 5** Kenntnisnahme und Auswertung  
(Art. 15 BPV)

- <sup>1</sup> Der oder die nächsthöhere Vorgesetzte nimmt von der Zusammenfassung und dem Gesamtbild der Personalbeurteilung Kenntnis. Er oder sie kann Einsicht in das ganze Beurteilungsdossier nehmen.
- <sup>2</sup> Die Personalverantwortlichen werten die Gesamtergebnisse zur Unterstützung des Controllings aus und erstellen eine Statistik. Diese gibt Auskunft über die Verteilung des Personals auf die vier Beurteilungsstufen nach Artikel 17 Absatz 1 BPV und ist namentlich nach Sprache, Alter und Geschlecht der Angestellten aufgeschlüsselt.<sup>3</sup>

**Art. 6** Differenzbereinigung  
(Art. 15 und 16 BPV)

- <sup>1</sup> Angestellte, die mit der Personalbeurteilung nicht einverstanden sind, können innerhalb von vierzehn Tagen seit der Unterzeichnung des Beurteilungsformulars bei der Person, denen ihre Vorgesetzte oder ihr Vorgesetzter direkt unterstellt ist, schriftlich eine Überprüfung verlangen. Diese führt mit beiden am strittigen Mitarbeitergespräch Beteiligten ein Gespräch und entscheidet innerhalb von vierzehn Tagen.
- <sup>2</sup> Für den Fall, dass keine Einigung erzielt wird, sehen die Bundesämter eine weitere Stelle innerhalb des Amtes vor, bei der schriftlich eine weitere gesprächsweise Überprüfung verlangt werden kann. Es gelten die gleichen Fristen.
- <sup>3</sup> Im Differenzbereinigungsverfahren kann die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter eine Person ihres Vertrauens beiziehen und dieser Einsicht in die Unterlagen gewähren.

<sup>3</sup> Fassung gemäss Ziff. I 1 der V des EFD vom 20. Jan. 2009 über Optimierungen im Lohnsystem des Bundespersonals, in Kraft seit 1. Febr. 2009 (AS 2009 351).

**Art. 7<sup>4</sup>****3. Kapitel: Vorzeitiger Altersrücktritt<sup>5</sup>****Art. 8<sup>6</sup>** ...<sup>7</sup>

Das Arbeitsverhältnis endet:

- a. für Angestellte nach Artikel 33 Absatz 1 Buchstaben a und b BPV am letzten Tag des Monats, in dem sie das 61. Altersjahr vollenden und die Voraussetzungen nach Artikel 88g Absatz 1 Buchstabe a beziehungsweise b BPV für den vorzeitigen Altersrücktritt erfüllen;
- b. für Angestellte nach Artikel 33 Absatz 1 Buchstabe c BPV am letzten Tag des halben Kalenderjahres, in dem sie das 61. Altersjahr vollenden und die Funktion als Berufsoffizier während 10 Jahren ausgeübt haben;
- c. für Angestellte nach Artikel 33 Absatz 2 Buchstabe a BPV am letzten Tag des halben Kalenderjahres, in dem sie das 62. Altersjahr vollenden und die Funktion als Berufsoffizier während 10 Jahren ausgeübt haben;
- d. für Angestellte nach Artikel 33 Absatz 2 Buchstaben b und c BPV am letzten Tag des Monats, in dem sie das 62. Altersjahr vollenden;
- e. für Angestellte nach Artikel 33 Absatz 3 BPV am letzten Tag des Monats, in dem sie das 62. Altersjahr vollenden und die Voraussetzungen nach Artikel 88g Absatz 1 Buchstabe c BPV für den vorzeitigen Altersrücktritt erfüllen.

**4. Kapitel: Leistungen des Arbeitgebers****1. Abschnitt: Lohn****Art. 9** Lohnentwicklung  
(Art. 39 BPV)

<sup>1</sup> Lohnerhöhungen, die gestützt auf die Personalbeurteilung erfolgen, werden auf den 1. Januar des folgenden Jahres wirksam.

<sup>2</sup> Wenn das Arbeitsverhältnis während des Jahres beginnt, wird eine Lohnerhöhung für das Folgejahr in der Regel anteilmässig berechnet.

<sup>4</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 11. Dez. 2009, mit Wirkung seit 1. Jan. 2010 (AS 2009 6575).

<sup>5</sup> Ursprünglich: vor Art. 7. Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 11. Dez. 2009, in Kraft seit 1. Jan. 2010 (AS 2009 6575).

<sup>6</sup> Fassung gemäss Ziff. I 1 der V des EFD vom 16. Juni 2008 über Änderungen des Bundesrechts infolge des Primatwechsels bei PUBLICA, in Kraft seit 1. Juli 2008 (AS 2008 2739).

<sup>7</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 11. Dez. 2009, mit Wirkung seit 1. Jan. 2010 (AS 2009 6575).

**Art. 10**            Auszahlung  
(Art. 41 BPV)

<sup>1</sup> Geldleistungen werden auf ein Konto der berechtigten Person in der Schweiz überwiesen.

<sup>2</sup> In dreizehn Teilen ausbezahlt werden:

- a. der Lohn (Art. 36 BPV) und die Lohnerhöhungen (Art. 39 BPV);
- b. die Funktionszulagen (Art. 46 BPV);
- c. die Sonderzulagen (Art. 48 BPV);
- d. die Arbeitsmarktzulage (Art. 50 BPV);
- e. der auf dem Lohn und den Zulagen zum Lohn nach den Buchstaben a–d entrichtete Teuerungsausgleich (Art. 44 BPV).

<sup>3</sup> Der Ortszuschlag (Art. 43 BPV), die Familienzulage (Art. 51 BPV), die ergänzenden Leistungen zur Familienzulage (Art. 51a BPV) und die Zulage für Verwandtschaftsunterstützung (Art. 51b BPV) werden in zwölf Teilen ausbezahlt.<sup>8</sup>

<sup>4</sup> Der 13. Teil der Leistungen nach Absatz 2 wird wie folgt ausbezahlt:

- a. für die Monate Januar bis November: im November;
- b. für den Monat Dezember: im Dezember.

<sup>5</sup> Wer vor dem Monat November aus der Bundesverwaltung ausscheidet, erhält den Betrag anteilmässig mit dem letzten Monatslohn ausbezahlt.

## 2. Abschnitt: Zulagen zum Lohn

**Art. 11**            Ortszuschlag  
(Art. 43 BPV)

<sup>1</sup> Der Ortszuschlag beträgt im Jahr höchstens 4953 Franken (Indexstand 2001).

<sup>2</sup> Die Arbeitsorte mit Ortszuschlag werden in 13 Stufen eingereiht. Die Beträge sind in Anhang 1 aufgeführt.

<sup>3</sup> Ist der Ortszuschlag für den Wohnort der angestellten Person höher als derjenige für den Arbeitsort, so wird er nach dem Wohnort festgesetzt.

**Art. 12**            Vergütung für Sonntags- und Nachtarbeit  
(Art. 45 BPV)

<sup>1</sup> Für an Sonn- und Feiertagen geleistete angeordnete Arbeitsstunden wird eine Vergütung in der Höhe von 33 Prozent des Stundenlohnes ausgerichtet.

<sup>2</sup> Als vergütungsberechtigte Feiertage gelten die in Artikel 66 Absatz 3 BPV genannten Feiertage.<sup>9</sup>

<sup>8</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>3</sup> Für jede angeordnete Stunde Nachtarbeit zwischen 20 und 6 Uhr beziehungsweise am Samstag ab 18 Uhr werden 6.59 Franken vergütet.<sup>10</sup>

<sup>4</sup> Für die Angestellten der industriellen Betriebe richten sich die Vergütungen gemäss den Absätzen 1 und 3 grundsätzlich nach dem Arbeitsgesetz vom 13. März 1964<sup>11</sup>. Die Bezeichnung der industriellen Betriebe und die Festsetzung der Höhe der Vergütungen erfolgt im Einvernehmen mit dem EPA.

### **Art. 13**           Pikettdienst

<sup>1</sup> Die Vergütung für Pikettdienst beträgt für Angestellte, die in der 20. Lohnklasse oder tiefer eingereiht sind, 6.59 Franken pro Stunde. Für Angestellte ab der 21. Lohnklasse beträgt die Vergütung 7.68 Franken.<sup>12</sup>

<sup>2</sup> Anstelle der Vergütung nach Absatz 1 kann die zuständige Stelle pro Stunde eine Zeitgutschrift von 10 Prozent und eine Vergütung von 1.30 Franken ausrichten.<sup>13</sup>

<sup>2bis</sup> Für Angestellte, deren Mobilität durch den Pikettdienst nicht eingeschränkt wird, kann die zuständige Stelle eine um höchstens 70 Prozent tiefere Vergütung als diejenige nach Absatz 1 festlegen.<sup>14</sup>

<sup>3</sup> Für den Pikettdienst sind weiter die Artikel 14 und 15 der Verordnung 1 vom 10. Mai 2000<sup>15</sup> zum Arbeitsgesetz anwendbar.

### **Art. 14**<sup>16</sup>           Naturalprämien (Art. 49 BPV)

Für die spontane Anerkennung besonderer Einsätze und Leistungen können Naturalprämien bis zum Gegenwert von 500 Franken ausgerichtet werden.

### **Art. 15**<sup>17</sup>           Zulage für unregelmässige Einsätze (Art. 45 Abs. 1 Bst. c BPV)

<sup>1</sup> Für den unregelmässigen Einsatz im Rahmen von festen Dienstplänen ohne gleichzeitige Arbeitszeit kann je Einsatz eine Zulage von 4.95 Franken ausgerichtet werden.

<sup>9</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 11. Dez. 2009, in Kraft seit 1. Jan. 2010 (AS 2009 6575).

<sup>10</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>11</sup> SR 822.11

<sup>12</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>13</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>14</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>15</sup> SR 822.111

<sup>16</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 11. Dez. 2009, in Kraft seit 1. Jan. 2010 (AS 2009 6575).

<sup>17</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>2</sup> Die Departemente bezeichnen die Organisationseinheiten, bei denen eine Zulage für unregelmässige Einsätze ausgerichtet wird, und legen die entsprechenden Voraussetzungen fest.

#### **Art. 16<sup>18</sup>**

#### **Art. 17**           Arbeitsmarktzulage (Art. 50 BPV)

Die Arbeitsmarktzulage wird mindestens einmal jährlich überprüft. Sie wird nicht mehr ausgerichtet, wenn die Voraussetzungen zu ihrer Gewährung nicht mehr gegeben sind.

#### **Art. 18<sup>19</sup>**

#### **Art. 19**           Stundenlohn und Zuschläge auf dem Stundenlohn

<sup>1</sup> Der Stundenlohn einer angestellten Person entspricht dem 2050. Teil der Summe aus Jahreslohn, Ortszuschlag, ergänzenden Leistungen zur Familienzulage und Zulage für Verwandtschaftsunterstützung. Der 13. Monatslohn ist im Stundenlohn inbegriffen.<sup>20</sup>

<sup>2</sup> Angestellte im Stundenlohn erhalten anstelle der Lohnfortzahlung bei Krankheit einen Zuschlag von 2,5 Prozent.

<sup>3</sup> Der Zuschlag anstelle des Ferienanspruchs beträgt:

- a. 8,33 Prozent bei vier Wochen Ferien;
- b. 10,64 Prozent bei fünf Wochen Ferien;
- c. 13,04 Prozent bei sechs Wochen Ferien.

### **3. Abschnitt: Funktionsbewertung**

#### **Art. 20**           Grundlage der Funktionsbewertung (Art. 52 BPV)

<sup>1</sup> Grundlage für die Bewertung einer Funktion ist die Stellenbeschreibung (Pflichtenheft).

<sup>2</sup> Die Bewertung erfolgt gestützt auf die Anforderungen der Funktion nach Artikel 52 Absatz 3 BPV und den Vergleich mit anderen Stellen.

<sup>18</sup> Aufgehoben durch Ziff. I 1 der V des EFD vom 20. Jan. 2009 über Optimierungen im Lohnsystem des Bundespersonals, mit Wirkung seit 1. Febr. 2009 (AS **2009** 351).

<sup>19</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 16. Dez. 2008, mit Wirkung seit 1. Jan. 2009 (AS **2008** 6413).

<sup>20</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS **2013** 1605).

<sup>3</sup> Die Human-Resources-Konferenz (HRK) koordiniert die Zuweisung von Funktionen, die departementsübergreifend vergleichbar sind, in die Lohnklassen 1–17.

<sup>4</sup> ...<sup>21</sup>

**Art. 21** und **22**<sup>22</sup>

#### **4. Abschnitt: Sozialleistungen**

**Art. 23**<sup>23</sup>

**Art. 24** Anrechnung von Leistungen der Sozialversicherung auf den Lohn  
(Art. 58 BPV)

<sup>1</sup> Stehen bei Krankheit oder Unfall der angestellten Person die ihr zustehenden Leistungen der Sozialversicherungen fest, so werden sie mit den Zahlungen verrechnet, die der angestellten Person nach Artikel 56 BPV bis zu diesem Zeitpunkt, längstens aber bis zum Ausscheiden aus der Bundesverwaltung ausgerichtet wurden. Nicht in die Verrechnung einbezogen werden Renten der Ehegattin oder des Ehegatten sowie der Kinder der angestellten Person, die diese aufgrund eigener Invalidität erhalten.<sup>24</sup>

<sup>2</sup> Der Teil der Sozialversicherungsleistungen, der die Zahlungen nach Artikel 56 BPV übersteigt, verbleibt der angestellten Person unter Vorbehalt von Verrechnungen zwischen den Sozialversicherungsträgern.

<sup>3</sup> Hält sich die angestellte Person auf Kosten der Militärversicherung oder SUVA in einer Heilanstalt auf, so werden die Ansprüche nach Artikel 27 der Verordnung vom 20. Dezember 1982<sup>25</sup> über die Unfallversicherung beziehungsweise nach Artikel 21 der Verordnung vom 10. November 1993<sup>26</sup> über die Militärversicherung gekürzt.

**Art. 25**<sup>27</sup> Sozialzulagen  
(Art. 57 Abs. 1, 59 Abs. 5 und 60 Abs. 1 BPV)

Als Sozialzulagen gelten die Familienzulage, die ergänzenden Leistungen zur Familienzulage, die Zulage für Verwandtschaftsunterstützung, der Ortszuschlag und die Auslandszulage.

<sup>21</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, mit Wirkung seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>22</sup> Aufgehoben durch Ziff. I 1 der V des EFD vom 20. Jan. 2009 über Optimierungen im Lohnsystem des Bundespersonals, mit Wirkung seit 1. Febr. 2009 (AS 2009 351).

<sup>23</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, mit Wirkung seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>24</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>25</sup> SR 832.202

<sup>26</sup> SR 833.11

<sup>27</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

**Art. 26** Leistungen bei Berufsunfall

(Art. 63 BPV)

<sup>1</sup> Als massgebender Verdienst gelten:

- a. für die durch Berufsunfall invalid gewordene angestellte Person:
  - 1.<sup>28</sup> der letzte Lohn, den sie vor dem Unfall bezogen hat (einschliesslich Ortszuschlag, Familienzulage, ergänzende Leistungen zur Familienzulage, Zulage für Verwandtschaftsunterstützung und Teuerungsausgleich),
  - 2.<sup>29</sup> die nach den Artikeln 46 und 49 BPV im Jahr vor dem Unfall ausgerichteten Funktionszulagen und Leistungsprämien sowie die nach Artikel 45 Absatz 1 Buchstabe a und Artikel 70 Absatz 2 BPV bezogenen Vergütungen,
  - 3.<sup>30</sup> die der Beurteilungsstufe 3 entsprechenden Lohnerhöhungen, die die angestellte Person in den drei nächsten Jahren erwarten durfte, höchstens jedoch der maximale Betrag der vertraglich vereinbarten Lohnklasse,
  4. die Arbeitsmarktzulage nach Artikel 50 BPV,
  5. Sonderzulagen nach Artikel 48 BPV;
- b. für überlebende Ehegattinnen, Ehegatten, Lebenspartner oder Lebenspartnerinnen:
  1. mit Anspruch auf Hinterlassenenrenten nach dem Bundesgesetz vom 20. Dezember 1946<sup>31</sup> über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) und SUVA, mit Kindern: 100 Prozent des massgebenden Verdienstes nach Buchstabe a,
  2. mit Anspruch auf Hinterlassenenrenten nach AHVG und SUVA, ohne Kinder: 85 Prozent des massgebenden Verdienstes nach Buchstabe a,
  3. ohne Anspruch auf Hinterlassenenrenten nach AHVG und SUVA, ohne Kinder: 65 Prozent des massgebenden Verdienstes nach Buchstabe a;
- c. für Waisen 10 Prozent des massgebenden Verdienstes nach Buchstabe a, wenn der überlebende Elternteil keinen Anspruch auf Hinterlassenenrenten nach AHVG und SUVA hat;
- d. für Vollwaisen je 20 Prozent des massgebenden Verdienstes nach Buchstabe a.

<sup>2</sup> Bei Abweichungen vom Lohnsystem der Bundesverwaltung wird der massgebende Verdienst im Einvernehmen mit dem EPA festgelegt.

<sup>28</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS **2013** 1605).

<sup>29</sup> Fassung gemäss Ziff. I 1 der V des EFD vom 20. Jan. 2009 über Optimierungen im Lohnsystem des Bundespersonals, in Kraft seit 1. Febr. 2009 (AS **2009** 351).

<sup>30</sup> Fassung gemäss Ziff. I 1 der V des EFD vom 20. Jan. 2009 über Optimierungen im Lohnsystem des Bundespersonals, in Kraft seit 1. Febr. 2009 (AS **2009** 351).

<sup>31</sup> SR **831.10**



<sup>3</sup> Die Leistungen bei Berufsunfall und bei Schädigungen infolge einer einem Berufsunfall gleichzustellenden Berufskrankheit werden nur so lange ausgerichtet, als die betroffene angestellte Person, deren Ehegattin oder Ehegatte, Lebenspartner oder Lebenspartnerin und Kinder Leistungsansprüche gegenüber der Pensionskasse des Bundes geltend machen können.

<sup>4</sup> Stirbt die angestellte Person an den Folgen eines Berufsunfalls, so erhalten die Hinterlassenen einen Beitrag in der Höhe von 5000 Franken an die Bestattungskosten.

**Art. 27** Kürzung oder Verweigerung der Leistungen des Bundes  
bei Krankheit oder Unfall  
(Art. 57 Abs. 3 BPV)

<sup>1</sup> Die Leistungen des Bundes können vorübergehend oder dauernd gekürzt oder in schweren Fällen verweigert werden, wenn:

- a. die angestellte Person das schädigende Ereignis absichtlich oder bei absichtlicher Ausübung eines Vergehens oder Verbrechens herbeigeführt oder verschlimmert hat; oder
- b. die angestellte Person sich bewusst einer aussergewöhnlichen Gefahr oder einem Wagnis ausgesetzt hat.

<sup>2</sup> Bei Grobfahrlässigkeit sind die Grundsätze nach Artikel 37 des Unfallversicherungsgesetzes vom 20. März 1981<sup>32</sup> massgebend.

## 5. Abschnitt: Arbeitszeit, Ferien und Urlaub

**Art. 28** Gleitende Arbeitszeit  
(Art. 64 BPV)

<sup>1</sup> Die Gleitzeit dauert in der Regel montags bis freitags von 6 Uhr bis 20 Uhr. Sie kann aus betrieblichen Gründen verändert, auf den Samstag ausgedehnt oder zu Gunsten fester Arbeitszeiten eingeschränkt werden.

<sup>2</sup> Innerhalb der Gleitzeit werden die Arbeits- und Ansprechzeiten festgelegt. Die Anliegen der Angestellten werden im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten berücksichtigt.

<sup>3</sup> Über Mittag wird die Arbeit für eine Pause von mindestens 30 Minuten unterbrochen.

**Art. 29** Zeitsaldo  
(Art. 64 BPV)

<sup>1</sup> Bei der gleitenden Arbeitszeit wird der Zeitsaldo am Monatsende auf eine Bandbreite von +50 Stunden bis –25 Stunden begrenzt.<sup>33</sup>

<sup>2</sup> Guthaben, die am Monatsende die obere Begrenzung der Bandbreite übersteigen, verfallen grundsätzlich ohne Entschädigung.

**Art. 30** Flexible Arbeitszeit  
(Art. 64 BPV)

<sup>1</sup> Die flexible Arbeitszeit umfasst Arbeitsformen wie das Bandbreitenmodell, die Jahresarbeitszeit, die Gruppenarbeitszeit, das Sabbatical, die Vertrauensarbeitszeit und die Telearbeit.

<sup>2</sup> Flexible Arbeitszeitformen werden zwischen der zuständigen Stelle und der angestellten Person schriftlich vereinbart, sofern es betrieblich und finanziell möglich ist.

<sup>3</sup> Die Bestimmungen über die gleitende Arbeitszeit (Art. 28 und 29) sind auch bei der flexiblen Arbeitszeit gültig. Bei der Jahresarbeitszeit (Art. 32) ist die Regelung des Zeitsaldos nur am Ende des Kalenderjahres anwendbar.<sup>34</sup>

<sup>4</sup> ...<sup>35</sup>

**Art. 31** Bandbreitenmodell  
(Art. 64 BPV)

<sup>1</sup> Vollzeitbeschäftigte können die Wochenarbeitszeit unter dem Vorbehalt von Artikel 30 Absatz 2 in einer Bandbreite von +/- 2 Stunden und den Lohn in einer Bandbreite von +/- 4 Prozenten vereinbaren.

<sup>2</sup> Eine um eine Stunde längere Wochenarbeitszeit oder 2 Prozent Lohnreduktion ergeben fünf zusätzliche Ausgleichstage.<sup>36</sup>

<sup>3</sup> Der Ausgleich aus der Kombination von längerer Wochenarbeitszeit und Lohnreduktion ist auf zehn zusätzliche Ausgleichstage beschränkt.<sup>37</sup>

<sup>4</sup> Die Ausgleichstage sind in dem Kalenderjahr zu beziehen, in welchem der Anspruch entsteht. Ist dies wegen Krankheit, Unfall oder Mutterschaftsurlaub nicht möglich, so sind sie im Folgejahr zu beziehen. Aus anderen Gründen nicht bezogene Ausgleichstage verfallen entschädigungslos.<sup>38</sup>

<sup>33</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 16. Dez. 2008, in Kraft seit 1. Jan. 2009 (AS 2008 6413).

<sup>34</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 16. Dez. 2008, in Kraft seit 1. Jan. 2009 (AS 2008 6413).

<sup>35</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 16. Dez. 2008, mit Wirkung seit 1. Jan. 2009 (AS 2008 6413).

<sup>36</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 16. Dez. 2008, in Kraft seit 1. Jan. 2009 (AS 2008 6413).

<sup>37</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 16. Dez. 2008, in Kraft seit 1. Jan. 2009 (AS 2008 6413).

<sup>38</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 16. Dez. 2008, in Kraft seit 1. Jan. 2009 (AS 2008 6413).

<sup>5</sup> Die vom Beschäftigungsgrad abhängigen Zulagen zum Lohn (Art. 43 ff. BPV) dürfen 100 Prozent nicht übersteigen.

**Art. 32**            Jahresarbeitszeit

(Art. 64 BPV)

<sup>1</sup> Die Angestellten können die jährliche Sollarbeitszeit in weniger als zwölf Monaten erbringen. Der Monatslohn bleibt unverändert.

<sup>2</sup> Die wöchentliche Arbeitszeit darf im Durchschnitt innerhalb eines Kalenderjahres 45 Stunden nicht übersteigen.

**Art. 33**            Gruppenarbeitszeit

(Art. 64 BPV)

<sup>1</sup> Wird die Arbeit in Gruppen von mindestens zwei Angestellten organisiert, so kann die Verantwortung für die Gestaltung der Arbeitszeit mit oder ohne Auflagen an die Gruppe delegiert werden.

<sup>2</sup> Die Bestimmungen für die Jahresarbeitszeit gelten sinngemäss.

**Art. 34**            Sabbatical

(Art. 64 BPV)

<sup>1</sup> Für ein Sabbatical (Auszeit) können insgesamt bis zu 100 Stunden Mehrarbeit oder Überzeit pro Jahr sowie die Treueprämie nach Artikel 73 BPV verwendet werden.

<sup>2</sup> Ein Sabbatical können Angestellte ab der 24. Lohnklasse beziehen. In begründeten Fällen können tiefer eingereihte Angestellte ebenfalls eine Auszeit beziehen.

<sup>3</sup> Ein Sabbatical kann einmal innert fünf Jahren bezogen werden. Der Bezug weiterer Auszeiten kann mit der angestellten Person vereinbart werden.

<sup>4</sup> Die Zeitguthaben verfallen fünf Jahre nach ihrem Übertrag auf das Sabbatical-Konto. Aus wichtigen Gründen kann diese Frist verlängert werden.

<sup>5</sup> Bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses verfallen die nicht bezogenen Zeitguthaben. Mit Ausnahme der Treueprämie erfolgt keine Barabgeltung.

**Art. 35<sup>39</sup>**        Schichtarbeit

(Art. 64 BPV)

<sup>1</sup> Für die Schichtarbeit gelten die Bestimmungen betreffend den Schutz der Arbeitnehmenden des Arbeitsgesetzes vom 13. März 1964<sup>40</sup> und der Verordnung 1 vom 10. Mai 2000<sup>41</sup> zum Arbeitsgesetz.

<sup>2</sup> Die Departemente sind zuständig für die Bewilligung von Schichtarbeit und die Genehmigung der Schichtpläne.

<sup>39</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>40</sup> SR 822.11

<sup>41</sup> SR 822.111

**Art. 35a<sup>42</sup>** Berechnung der Barvergütung bei Vertrauensarbeitszeit  
(Art. 64a BPV)

Der Jahreslohn als Basis für die Berechnung der Barvergütung gemäss Artikel 64a Absatz 5 BPV umfasst:<sup>43</sup>

- a. den Lohn nach Artikel 36 BPV;
- b. die Funktionszulagen nach Artikel 46 BPV.

**Art. 36** Freie Tage  
(Art. 66 BPV)

<sup>1</sup> Feiertage, die in eine Abwesenheit wegen Krankheit, Unfalls oder obligatorischen Dienstes fallen, gelten als bezogen.

<sup>2</sup> Feiertage, die in die Ferien fallen, zählen nicht als Ferientage.

**Art. 37** Unterbrechung von Ferien  
(Art. 67 BPV)

Ferien werden durch Rückruf aus betrieblichen Gründen, durch Unfall oder durch Krankheit unterbrochen.

**Art. 38** Abgeltung von Ferien  
(Art. 67 BPV)

<sup>1</sup> Angestellten im Monatslohn dürfen Ferien grundsätzlich nicht durch Geldleistungen oder andere Vergünstigungen abgegolten werden.

<sup>2</sup> Ausnahmsweise können Ferien abgegolten werden, wenn:

- a. sie vor der Auflösung des Arbeitsverhältnisses aus betrieblichen Gründen nicht bezogen werden können;
- b. das Arbeitsverhältnis direkt im Anschluss an eine längere Abwesenheit aufgelöst wird.

<sup>3</sup> Wird das Arbeitsverhältnis infolge Todesfalles aufgelöst, so werden Ferien nicht abgegolten.

**Art. 39<sup>44</sup>** Ferien bei Änderung des Beschäftigungsgrads  
(Art. 67 BPV)

<sup>1</sup> Vor einer Änderung des Beschäftigungsgrads sind die Ferien anteilmässig zu beziehen.

<sup>42</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des EFD vom 16. Dez. 2008, in Kraft seit 1. Jan. 2009 (AS 2008 6413).

<sup>43</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>44</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>2</sup> Wurden weniger Ferientage bezogen, so werden zur Berechnung der Ferientage nach neuem Beschäftigungsgrad die gesamte Sollarbeitszeit der nicht bezogenen Ferientage nach altem Beschäftigungsgrad und der Ferienanspruch nach neuem Beschäftigungsgrad addiert und das Ergebnis durch die tägliche Sollarbeitszeit nach neuem Beschäftigungsgrad dividiert.

<sup>3</sup> Wurden mehr Ferientage bezogen, so wird zur Berechnung der Ferientage nach neuem Beschäftigungsgrad die gesamte Sollarbeitszeit der zu viel bezogenen Ferientage nach altem Beschäftigungsgrad vom Ferienanspruch nach neuem Beschäftigungsgrad subtrahiert und das Ergebnis durch die tägliche Sollarbeitszeit nach neuem Beschäftigungsgrad dividiert.

<sup>4</sup> Die Änderung des Beschäftigungsgrads darf erst dann vollzogen werden, wenn nach der Berechnung nach den Absätzen 2 und 3 der Ferienanspruch gemäss Artikel 67 Absatz 1 BPV gewährleistet ist.

**Art. 40**            Urlaub  
(Art. 68 BPV)

<sup>1</sup> Den Angestellten kann unter Berücksichtigung der betrieblichen Bedürfnisse und des Urlaubszwecks bezahlter, teilweise bezahlter oder unbezahlter Urlaub gewährt werden.

<sup>2</sup> Bezahlter Urlaub kann insbesondere für die folgenden Aktivitäten gewährt werden:

- a. aktive Teilnahme oder Mitwirkung an bedeutenden Kultur- oder Sportanlässen: die erforderliche Zeit, bis 8 Arbeitstage pro Jahr;
- b. Tätigkeit in Berufsverbänden des Bundespersonals:
  1. für den Zentralpräsidenten oder die Zentralpräsidentin: die erforderliche Zeit, bis 40 Arbeitstage pro Jahr,
  2. für die Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Zentralvorstandes: die erforderliche Zeit, bis 20 Arbeitstage pro Jahr,
  3. für übrige Funktionäre und Funktionärinnen: die für die Tätigkeit in Organen des Verbandes erforderliche Zeit, bis 8 Arbeitstage pro Jahr;
- c. Ausübung eines öffentlichen Amtes: die erforderliche Zeit, bis 15 Arbeitstage pro Jahr;
- d. Weiterbildung, insbesondere gewerkschaftlicher Natur: die erforderliche Zeit, bis 6 Arbeitstage innerhalb von 2 Jahren;
- e. Auslandsinsätze im Freiwilligenkorps für Katastrophenhilfe sowie im Rahmen friedenserhaltender Aktionen und Guter Dienste: die erforderliche Zeit, bis 6 Monate innerhalb von 2 Jahren;
- f. Teilnahme an internationalen Sportwettkämpfen: die erforderliche Zeit, bis 30 Arbeitstage pro Jahr.

<sup>3</sup> Für die folgenden Ereignisse wird bezahlter Urlaub gewährt:

- a.<sup>45</sup> bei der eigenen Heirat, einschliesslich ziviler Trauung, oder bei Eintragung der Partnerschaft: 1 Arbeitstag;
- b.<sup>46</sup> bei Geburt eines eigenen Kindes (Vaterschaftsurlaub): 10 Arbeitstage; diese sind in den ersten zwölf Monaten nach der Geburt eines oder mehrerer Kinder einzeln oder zusammen zu beziehen;
- c.<sup>47</sup> im Fall einer Erkrankung oder eines Unfalls eines Familienmitglieds, des Lebenspartners oder der Lebenspartnerin für die erste Pflege und die Organisation der weiteren Pflege: die erforderliche Zeit, bis 2 Arbeitstage pro Ereignis;
- d. beim Tod des Ehegatten oder der Ehegattin, des Lebenspartners oder der Lebenspartnerin, eines Elternteils oder Kindes: 3 Arbeitstage;
- e. beim Tod anderer Verwandter oder von Dritten zur Teilnahme an der Trauerfeier: die erforderliche Zeit, bis 1 Arbeitstag;
- f. bei Wohnungswechsel: die erforderliche Zeit, bis 1 Arbeitstag;
- g. bei Vorladung durch Behörden: die erforderliche Zeit, soweit der Termin nicht ausserhalb der Arbeitszeit angesetzt werden kann und es sich nicht um eine private Angelegenheit handelt;
- h.<sup>48</sup> für Kurzabsenzen wegen Arzt- oder Zahnarztbesuchen: die erforderliche Zeit für den Besuch und höchstens eine Stunde Reisezeit für Hin- und Rückweg, wobei die geleistete Arbeitszeit zusammen mit der Kurzabsenz die tägliche Sollarbeitszeit nicht überschreiten darf.

<sup>4</sup> Die Urlaube nach den Absätzen 2 und 3 werden an die Anstellungsdauer angerechnet.

<sup>5</sup> Bei der Gewährung von Urlauben, insbesondere bei längeren unbezahlten Urlauben, wird die beurlaubte Person über die Beibehaltung der Sozialversicherung informiert und es werden mit ihr vereinbart:

- a. die Bedingungen der Wiederaufnahme der Arbeit;
- b. ob der Urlaub an die Anstellungsdauer angerechnet wird;
- c. ob und wie die berufliche Vorsorge sowie insbesondere die Beitragspflicht weitergeführt wird.

<sup>45</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>46</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>47</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>48</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

## 6. Abschnitt: Weitere Leistungen des Arbeitgebers

### Art. 41 Spesen (Art. 72 BPV)

<sup>1</sup> Vergütet werden Mehrauslagen, die der angestellten Person aufgrund ihres beruflichen Einsatzes ausserhalb eines Umkreises von zehn Kilometer Luftdistanz von ihrem Arbeits- und Wohnort entstehen, soweit nicht Dritte oder eine andere Abrechnungsstelle des Bundes dafür aufkommen.<sup>49</sup>

<sup>1bis</sup> Die Mehrauslagen für die Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel bei beruflichen Einsätzen können auch dann geltend gemacht werden, wenn der Einsatz innerhalb eines Umkreises von zehn Kilometer Luftdistanz vom Arbeits- und Wohnort der angestellten Person stattfindet.<sup>50</sup>

<sup>2</sup> Teilzeitbeschäftigte erhalten die gleichen Vergütungen wie Vollzeitbeschäftigte.

### Art. 42 Dienstreisen (Art. 72 Bst. a und b BPV)

<sup>1</sup> Für Dienstreisen sind grundsätzlich die öffentlichen Verkehrsmittel oder bundeseigene Motorfahrzeuge zu benützen.

<sup>2</sup> Die Benützung privater Motorfahrzeuge kann bewilligt werden, wenn erheblich Zeit oder Kosten eingespart werden und keine Bundesfahrzeuge zur Verfügung stehen.

### Art. 43 Vergütung von Mahlzeiten (Art. 72 Abs. 2 Bst. a BPV)

<sup>1</sup> Mehrauslagen für Mahlzeiten ausserhalb des Arbeits- oder Wohnortes werden mit folgenden Pauschalbeträgen vergütet:

- a. 14.00 Franken für das Frühstück;
- b. 27.50 Franken für das Mittag- oder das Nachessen.<sup>51</sup>

<sup>2</sup> Die zuständige Stelle kann mit diesen Pauschalbeträgen ebenfalls Auslagen für betrieblich notwendige Mahlzeiten am Arbeitsort vergüten.

<sup>3</sup> In begründeten Fällen können anstelle eines Pauschalbetrages die effektiven Mehrauslagen vergütet werden.

<sup>49</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>50</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>51</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 16. Dez. 2008, in Kraft seit 1. Jan. 2009 (AS 2008 6413).

**Art. 44** Vergütung von Übernachtungen

(Art. 72 Abs. 2 Bst. a BPV)

Für auswärtiges Übernachten mit Frühstück werden die tatsächlichen Auslagen im Rahmen einer Mittelklasseunterkunft vergütet. Die Departemente legen die Höchstbeträge fest.

**Art. 45** Vergütung von Bahnbilletten

(Art. 72 Abs. 2 Bst. a BPV)

<sup>1</sup> Die Einzelbillettkosten werden vergütet, wenn die Angestellten keine Tagesstreckenkarten SBB erhalten.

<sup>2</sup> Angestellte ab der 16. Lohnklasse können in öffentlichen Verkehrsmitteln die 1. Klasse benutzen.

**Art. 46**<sup>52</sup> Vergütung bei Benützung privater Motorfahrzeuge

(Art. 72 Abs. 2 Bst. a BPV)

Bei bewilligter Benützung eines privaten Motorfahrzeuges auf Dienstreisen beträgt die Kilometerentschädigung für ein Auto 70 Rappen, für ein Motorrad oder einen Roller 30 Rappen.

**Art. 47** Flugreisen

(Art. 72 Abs. 2 Bst. a und b BPV)

<sup>1</sup> Für Flugreisen von der Schweiz ins Ausland, vom Ausland ins Ausland oder vom Ausland in die Schweiz gelten folgende Bedingungen:

- a.<sup>53</sup> bis zu einer Reisedauer von 4 Stunden (ab Abflug bis zur Landung an der Enddestination): kostengünstigstes Arrangement in der Economy-Klasse einer IATA-Fluggesellschaft für alle Angestellten;
- b.<sup>54</sup> bei einer Reisedauer von mehr als 4 Stunden (ab Abflug bis zur Landung an der Enddestination): kostengünstigstes Arrangement in der Economy-Klasse oder mit Zustimmung der zuständigen Stelle in der Business-Klasse einer IATA-Fluggesellschaft für alle Angestellten;
- c. eine höhere Klasse kann durch die zuständige Stelle bewilligt werden, wenn zwingende Gründe dies erfordern.<sup>55</sup>

<sup>2</sup> Mit Zustimmung der zuständigen Stelle können die Angestellten ihre Flugreise von der Bundesreisezentrale auch bei einer Nicht-IATA-Fluggesellschaft buchen lassen. Dabei dürfen auf der Liste der EU über verbotene Fluggesellschaften vermerkte

<sup>52</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 16. Dez. 2008, in Kraft seit 1. Jan. 2009 (AS 2008 6413).

<sup>53</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>54</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>55</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 8. Dez. 2005, in Kraft seit 1. Jan. 2006 (AS 2006 17).



Fluggesellschaften<sup>56</sup> nur berücksichtigt werden, wenn das Reiseziel mit keiner anderen Fluggesellschaft erreichbar ist.<sup>57</sup>

<sup>3</sup> Ist das von den Angestellten gewählte Flugarrangement an die Bedingung eines ein- oder mehrtägigen Aufenthaltes am Bestimmungsort geknüpft (Spezialarrangement) und gelten diese Tage nicht als Arbeitszeit, so können den Angestellten die Übernachtungskosten für den ersten freien Tag am Bestimmungsort vergütet werden. Die Gesamtkosten für Flug und Übernachtung dürfen die Kosten des von der Bundesreisezentrale vorgeschlagenen Flugarrangements nicht übersteigen.

<sup>4</sup> Die Bundesreisezentrale kann ein durch die Angestellten vorgeschlagenes Spezialarrangement aus Gründen der Sicherheit oder wegen ungenügenden Versicherungsschutzes verweigern.

**Art. 48** Vergütung der Mehrkosten bei Dienstreisen ins Ausland und Teilnahme an internationalen Konferenzen

(Art. 72 Abs. 2 Bst. b und c BPV)

<sup>1</sup> Die Vergütung der Mahlzeiten und Übernachtungen richtet sich nach den vor Ort üblichen, vertretbaren Kosten.

<sup>2</sup> Vorbehalten bleiben die Kostenregelungen nach den Richtlinien des Bundesrates vom 1. Februar 2006<sup>58</sup> für die Entsendung von Delegationen an internationale Konferenzen sowie für deren Vorbereitung und Folgearbeiten.<sup>59</sup>

**Art. 49** Vergütung bei Umzug aus dienstlichen Gründen

(Art. 72 Abs. 2 Bst. d BPV)

<sup>1</sup> Den Angestellten werden die Umzugskosten vergütet, wenn:

- a. der Arbeitgeber einen neuen Arbeitsort zugewiesen hat; oder
- b. der Arbeitgeber den Bezug oder das Verlassen einer Dienstwohnung veranlasst.

<sup>2</sup> Erfolgt der Auszug aus einer Dienstwohnung wegen Beendigung des Arbeitsverhältnisses, so werden keine Umzugskosten vergütet.

<sup>3</sup> Die Departemente regeln die Einzelheiten in ihrem Bereich.

**Art. 50** Pauschalen für Repräsentationsauslagen

(Art. 72 Abs. 2 Bst. e BPV)

<sup>1</sup> Direkt unterstellten Angestellten der Departementsvorsteher und -vorsteherinnen sowie des Bundeskanzlers oder der Bundeskanzlerin mit wiederkehrenden Reprä-

<sup>56</sup> Die aktuelle Fassung dieser Liste kann auf der Internetseite des Bundesamtes für Zivilluftfahrt eingesehen werden ([www.bazl.admin.ch](http://www.bazl.admin.ch) > Dienstleistungen > Fluggesellschaften mit Landeverbot).

<sup>57</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>58</sup> BBl 2006 2455

<sup>59</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 11. Dez. 2009, in Kraft seit 1. Jan. 2010 (AS 2009 6575).

sentationsaufgaben kann das Departement Pauschalen bis zu 10 000 Franken pro Jahr ausrichten.

<sup>2</sup> Bei der Festlegung der Pauschale werden die Funktion, der Umfang der Repräsentationspflichten sowie der Einbezug des Ehegatten oder der Ehegattin beziehungsweise des Lebenspartners oder der Lebenspartnerin angemessen berücksichtigt.

<sup>3</sup> Die Departementsvorsteher und -vorsteherinnen sowie der Bundeskanzler oder die Bundeskanzlerin können weiteren Angestellten aus ihrem Zuständigkeitsbereich die Ausrichtung von Pauschalen bewilligen, sofern diese mit wiederkehrenden Repräsentationspflichten betraut sind.

<sup>4</sup> In begründeten Einzelfällen können im Einvernehmen mit dem EPA Repräsentationsauslagen ausgerichtet werden, die den Betrag nach Absatz 1 übersteigen.

<sup>5</sup> Die Pauschalen sind nicht Einkommensbestandteil und unterstehen keiner Abrechnungspflicht.

#### **Art. 51** Vergütung anderer Auslagen

(Art. 72 BPV)

Die Departemente regeln in ihrem Bereich die Vergütung von Auslagen:

- a. externer Stellenbewerber und -bewerberinnen;
- b. im Zusammenhang mit dem Empfang in- und ausländischer Gäste;
- c. für die Wahrnehmung der Vertretung des Bundes.

#### **Art. 51a<sup>60</sup>** Unterstützung der familienergänzenden Kinderbetreuung durch die Departemente

(Art. 75a Abs. 1 Bst. a BPV)

<sup>1</sup> Der Arbeitgeber beteiligt sich an den Kosten der familienergänzenden Kinderbetreuung.

<sup>2</sup> Die Departemente können:

- a. eigene Kinderbetreuungsstätten für ihre Angestellten betreiben;
- b. in externen Kinderbetreuungsstätten Krippenplätze finanzieren und für Kinder ihrer Angestellten reservieren.

#### **Art. 51b<sup>61</sup>** Vergütung von Kosten der familienergänzenden Kinderbetreuung

(Art. 75a Abs. 2 BPV)

<sup>1</sup> Die Höhe der Vergütung von Kosten für die familienergänzende Kinderbetreuung bemisst sich nach Anhang 2.

<sup>60</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des EFD vom 8. Dez. 2010, in Kraft seit 1. Jan. 2011 (AS 2010 5967).

<sup>61</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des EFD vom 8. Dez. 2010, in Kraft seit 1. Jan. 2011 (AS 2010 5967).

<sup>2</sup> Für die familienergänzende Betreuung eines Kindes unter 18 Monaten werden monatlich höchstens 3600 Franken, für diejenige eines älteren Kindes monatlich höchstens 2400 Franken vergütet.

<sup>3</sup> Die Vergütung vermindert sich um:

- a. ...<sup>62</sup>
- b. Vergütungen anderer Arbeitgeber; und
- c. die von der Steuerverwaltung pauschal berechneten steuerlichen Einsparungen infolge der Abzüge für die Kinderbetreuung bei der direkten Bundessteuer.

<sup>4</sup> Sind beide Elternteile erwerbstätig und leben beide im gleichen Haushalt, so entspricht die anteilmässige Vergütung der Summe der Beschäftigungsgrade abzüglich 100 Prozentpunkte.

## **Art. 52** Treueprämie

(Art. 73 BPV)

<sup>1</sup> Die Treueprämie wird am Tag der Vollendung der erforderlichen Anstellungsjahre fällig.<sup>63</sup>

<sup>2</sup> Der bezahlte Urlaub ist ab Fälligkeit innerhalb von fünf Jahren zu beziehen.

<sup>3</sup> Der Barbetrag richtet sich nach den Bestandteilen des versicherbaren Lohnes nach Anhang 2 BPV, die am Tag der Fälligkeit von der angestellten Person bezogen werden. Die Leistungsprämie nach Anhang 2 Buchstabe h BPV wird dabei nicht berücksichtigt.<sup>64</sup>

<sup>4</sup> Bei unregelmässiger Arbeit oder unterschiedlichem Beschäftigungsgrad wird die Treueprämie entsprechend dem durchschnittlichen Beschäftigungsgrad der letzten fünf Jahre ausgerichtet. Basis für die Berechnung des Barbetrages ist der im Zeitpunkt der Fälligkeit auf 100 Prozent aufgerechnete Jahreslohn.

<sup>5</sup> Liegt der Beschäftigungsgrad der angestellten Personen zum Zeitpunkt der Ausrichtung der Treueprämie tiefer als ihr durchschnittlicher Beschäftigungsgrad der letzten fünf Jahre, so kann höchstens die folgende Anzahl Tage bezahlter Urlaub gewährt werden:

- a. 5,5 Tage nach fünf Anstellungsjahren;
- b. 11 Tage nach zehn oder fünfzehn Anstellungsjahren;
- c. 22 Tage nach jeweils fünf weiteren Anstellungsjahren.<sup>65</sup>

<sup>62</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 30. Nov. 2012, mit Wirkung seit 1. Jan. 2013 (AS 2012 6973).

<sup>63</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>64</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>65</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>6</sup> Der Rest der Treueprämie nach Absatz 5 wird als Barbetrag ausgerichtet.<sup>66</sup>

**Art. 53<sup>67</sup>** Generalabonnement und Halbtaxabonnement der SBB  
(Art. 76 BPV)

<sup>1</sup> Für die Dauer des Arbeitsverhältnisses haben die Angestellten Anspruch auf:

- a. ein kostenloses Halbtaxabonnement der SBB; oder
- b. ein vergünstigtes Generalabonnement «Erwachsene» der SBB.

<sup>2</sup> Die Vergünstigungen für das Generalabonnement «Erwachsene» betragen für Angestellte, die damit:

- a. bis zu 29 Tagen pro Jahr dienstlich reisen: 15 Prozent;
- b. zwischen 30 und 59 Tagen pro Jahr dienstlich reisen: 40 Prozent;
- c. zwischen 60 und 89 Tagen pro Jahr dienstlich reisen: 60 Prozent;
- d. 90 Tage und mehr pro Jahr dienstlich reisen: 100 Prozent.

<sup>2bis</sup> Als Dienstreisen gemäss Absatz 2 gelten berufliche Einsätze ausserhalb eines Umkreises von zehn Kilometer Luftdistanz vom Arbeits- und Wohnort der Angestellten.<sup>68</sup>

<sup>3</sup> Ausnahmsweise können anstelle von Generalabonnements nach Absatz 2 Buchstaben b–d Streckenabonnemente oder andere Fahrausweise abgegeben werden, wenn dies für den Bund günstiger ist.

<sup>4</sup> Das Abonnement ist bei Dienstreisen zu benützen.

<sup>5</sup> Benützt die angestellte Person für Dienstreisen ein privat zu günstigeren Konditionen als in Absatz 2 erworbenes Generalabonnement, so werden ihr die Reisekosten bis jährlich maximal 5 Prozent des Preises des Generalabonnements «Erwachsene» erstattet.<sup>69</sup>

**Art. 54<sup>70</sup>**

<sup>66</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>67</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 11. Dez. 2009, in Kraft seit 1. Jan. 2010 (AS 2009 6575).

<sup>68</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>69</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>70</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, mit Wirkung seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

## 7. Abschnitt: Ideenmanagement

### Art. 55            Ziele (Art. 74 BPV)

Das Ideenmanagement hat zum Ziel, das Kreativitäts- und Innovationspotenzial der Angestellten und der Organisationseinheiten zu fördern und auszuschöpfen, das eigenverantwortliche und leistungsbereite Denken und Handeln zu begünstigen und damit zu einem zielorientierten und effizienten Wirken beizusteuern. Die Angestellten und Teams sollen sich aktiv an den Veränderungs- und Verbesserungsprozessen beteiligen. Die Vorgesetzten sind in den Innovationsprozess zu integrieren.

### Art. 56            Wert einer Idee (Art. 74 BPV)

<sup>1</sup> Als Ideen gelten Verbesserungsvorschläge im Produkte-, Verfahrens- und Sozialbereich.

<sup>2</sup> Der Wert einer Idee richtet sich nach dem wirtschaftlichen Nutzen, den erzielbaren Einsparungen, den damit verbundenen Vorteilen, der Anwendungsmöglichkeit, dem Neuigkeitsgrad, der Ausführungsreife, der Nachhaltigkeit und dem Aufwand für ihre Umsetzung.

<sup>3</sup> Das Prämiensystem soll transparent und nachvollziehbar sein und im Verhältnis zum steigenden Wert der Idee degressiv ausgestaltet werden.

<sup>4</sup> Der Höchstbetrag einer Prämie beträgt 15 000 Franken.

<sup>5</sup> Zur Förderung der Teamarbeit und wichtiger Innovationsbereiche kann der Höchstbetrag nach Absatz 4 maximal verdoppelt werden.

<sup>6</sup> Die Prämien und Leistungen werden aus der Rubrik «Personalbezüge» bezahlt und gehen zu Lasten der Organisationseinheit, welcher die Idee zugute kommt.

### Art. 57<sup>71</sup>        Zuständigkeiten (Art. 74 BPV)

Die Departemente bestimmen den Teilnehmerkreis, die Organisation, die Zuständigkeiten, das System der Prämien und Leistungen, die finanziellen Kompetenzen und die zu fördernden Innovationsbereiche.

<sup>71</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des EFD vom 11. Dez. 2009, in Kraft seit 1. Jan. 2010 (AS 2009 6575).

## 5. Kapitel: Pflichten des Personals

### Art. 58<sup>72</sup>

#### Art. 59 Dienstwohnung (Art. 90 BPV)

<sup>1</sup> Für die Nutzung einer Dienstwohnung schuldet die angestellte Person ein Entgelt und Nebenkosten. Das Entgelt berechnet sich nach der Grundfläche der Wohnung, multipliziert mit einem Quadratmeterpreis. Es wird unter Berücksichtigung des örtlichen Mietzinsniveaus und der besonderen Vor- und Nachteile der Wohnung festgelegt.

<sup>2</sup> Das EFD erlässt Richtlinien über das Entgelt für die Nutzung der Dienstwohnung und die Nebenkosten.

#### Art. 60 Ablieferungspflicht (Art. 92 BPV)

<sup>1</sup> Das für die Berechnung des abzuliefernden Betrages anrechenbare Einkommen aus Tätigkeiten zu Gunsten Dritter wird jährlich einmal ermittelt.

<sup>2</sup> Es entspricht den einmaligen und wiederkehrenden Geldleistungen für Tätigkeiten zu Gunsten Dritter, vermindert um einen pauschalen Abzug von 40 Prozent für Steuern, Gewinnungskosten und Beiträge an die Sozialversicherungen und die berufliche Vorsorge. Spesenentschädigungen werden nicht berücksichtigt.

<sup>3</sup> Der abzuliefernde Betrag wird nach Absprache mit den Angestellten von ihrem Monatslohn abgezogen.

#### Art. 61 Verhalten bei Krankheit oder Unfall

<sup>1</sup> Die Angestellten teilen der zuständigen Stelle mit, wenn sie infolge von Krankheit oder Unfall der Arbeit fernbleiben müssen.

<sup>2</sup> Bei Abwesenheiten, die länger als fünf Arbeitstage dauern, reichen sie der zuständigen Stelle ein ärztliches Zeugnis ein. Bei wiederholten krankheitsbedingten Abwesenheiten kann diese Frist verkürzt werden.

<sup>2bis</sup> Bei Pandemien, die eine Bedrohung für die öffentliche Gesundheit darstellen, wird die Frist nach Absatz 2 auf zehn Arbeitstage verlängert. Das EFD legt Anfang und Ende der Massnahme fest.<sup>73</sup>

<sup>72</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, mit Wirkung seit 1. Juli 2013 (AS 2013 1605).

<sup>73</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des EFD vom 22. Sept. 2009, in Kraft seit 1. Okt. 2009 (AS 2009 4771).

<sup>2ter</sup> Ist die angestellte Person an mindestens drei aufeinanderfolgenden Ferientagen infolge Krankheit oder Unfall arbeitsunfähig, so können die Ferientage gegen Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses nachgeholt werden.<sup>74</sup>

<sup>3</sup> Verunmöglichen Krankheit oder Unfall im Ausland die Rückreise, so hat ein Arzt oder eine Ärztin zu bescheinigen, wie lange die Reiseunfähigkeit dauert.

<sup>4</sup> Wird ein Kur- oder Erholungsaufenthalt verordnet, so reicht die angestellte Person bei der zuständigen Stelle ein schriftliches Gesuch ein. Sie legt dem Gesuch in einem verschlossenen Briefumschlag ein entsprechendes Zeugnis zuhanden des ärztlichen Dienstes bei oder stellt es diesem direkt zu.

#### **Art. 62** Meldepflicht

<sup>1</sup> Die angestellte Person macht ihrer Organisationseinheit wahrheitsgetreu die für die Festlegung und Ausrichtung von Leistungen des Arbeitgebers erforderlichen Angaben, namentlich den Wohnort, das Alter der Kinder und allfällige bezahlte Tätigkeiten zu Gunsten Dritter.

<sup>2</sup> Ist die angestellte Person aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden und bezieht sie Leistungen nach den Artikeln 63 und 79 Absatz 5 BPV, so meldet sie anderweitige Renten oder Erwerbseinkommen wahrheitsgetreu der Organisationseinheit, bei der sie zuletzt angestellt war.<sup>75</sup>

<sup>3</sup> Die Angestellten sind in geeigneter Form auf die Meldepflichten nach Absatz 1 und 2 aufmerksam zu machen.

## **6. Kapitel: Mitwirkung und Sozialpartnerschaft**

#### **Art. 63** Begleitausschuss der Sozialpartner

(Art. 108 Abs. 2 BPV)

Der Begleitausschuss begleitet die Praxis bei der Entlohnung sowie bei Arbeitszeit- und Urlaubsfragen insbesondere bezüglich:

- a. der Funktionsbewertung;
- b. der Anfangslöhne (Abweichungen vom Mittel) und der Lohnentwicklung;
- c. der Wahrung einer gewissen Einheitlichkeit des Lohngefüges im Vergleich unter den Bundesämtern und den ihnen gleichzustellenden Organisationseinheiten;
- d. des zurückhaltenden Gebrauchs des Vorrangs der betrieblichen Bedürfnisse bei der gleitenden Arbeitszeit;

<sup>74</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, in Kraft seit 1. Juli 2013 (AS **2013** 1605).

<sup>75</sup> Fassung gemäss Ziff. I 1 der V des EFD vom 16. Juni 2008 über Änderungen des Bundesrechts infolge des Primatwechsels bei PUBLICA, in Kraft seit 1. Juli 2008 (AS **2008** 2739).

- e. der Anwendung des erweiterten Ermessensspielraums der Vorgesetzten bei der Gewährung von Urlaub.

## **7. Kapitel: Schlussbestimmungen**

**Art. 64** und **65**<sup>76</sup>

**Art. 66**<sup>77</sup>

**Art. 67**<sup>78</sup>

**Art. 68** Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2002 in Kraft.

<sup>76</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, mit Wirkung seit 1. Juli 2013 (AS **2013** 1605).

<sup>77</sup> Aufgehoben durch Ziff. I 1 der V des EFD vom 16. Juni 2008 über Änderungen des Bundesrechts infolge des Primatwechsels bei PUBLICA, mit Wirkung seit 1. Juli 2008 (AS **2008** 2739).

<sup>78</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V des EFD vom 31. Mai 2013, mit Wirkung seit 1. Juli 2013 (AS **2013** 1605).



## **Ortszuschlag**

### **1. Grundsatz**

Die Einreihung der Arbeitsorte in die Stufen für den Zeitraum 1989–1993 gilt bis auf Weiteres.

### **2. Stufen und Beträge des Ortszuschlags**

Stufe 1	381.–
Stufe 2	762.–
Stufe 3	1143.–
Stufe 4	1524.–
Stufe 5	1905.–
Stufe 6	2286.–
Stufe 7	2667.–
Stufe 8	3048.–
Stufe 9	3429.–
Stufe 10	3810.–
Stufe 11	4191.–
Stufe 12	4572.–
Stufe 13	4953.–

### **3. Verzeichnis der Arbeitsorte mit Ortszuschlag**

Teil 1 enthält das Verzeichnis der Arbeitsorte unter Angabe ihrer Ortszuschlagsstufe. Ein Stern (\*) bezeichnet Gemeinden oder Gemeindeteile, die einen Zuschlag für die Abgelegenheit erhalten oder wegen ihrer Lage oberhalb von 1200 m ü.M. in die Stufe 2 eingereiht sind. Allfällige Zuschläge für die Höhe sind in der Einstufung eingeschlossen.

Teil 2 enthält die Betriebe und Betriebsteile, die mit dem Stammbetrieb weiterhin eine Einheit bilden, jedoch aus örtlichen oder betrieblichen Gründen an einen andern Ort verlegt wurden.

### **4. Auslandszulagen in den Gemeinden der ausländischen Grenzzone**

1. Angestellte schweizerischer Nationalität mit Arbeitsort in der ausländischen Grenzzone erhalten eine Auslandszulage. Diese setzt sich zusammen aus:
  - a. dem Ortszuschlag nach den in der Schweiz geltenden Grundsätzen. Die Einreihung der Arbeitsorte in die Stufen des Ortszuschlags ist in Teil 3 aufgeführt.
  - b. einem Zuschlag für die mit dem Aufenthalt im Ausland verbundenen besonderen Auslagen in allen Gemeinden der ausländischen Grenzzone. Die Höhe des Zuschlags ist in Teil 3 aufgeführt.
  - c. einem Zuschlag pro Kind vom Beginn bis zum Abschluss der obligatorischen Schulpflicht. Die Höhe des Zuschlags ist in Teil 3 aufgeführt.

2. Angestellte mit Arbeitsort in der ausländischen Grenzzone, jedoch mit Wohnsitz in der Schweiz, erhalten den Ortszuschlag nach Ziffer 1 Buchstabe a und die Hälfte des Zuschlags nach Ziffer 1 Buchstabe b.
3. Angestellte nichtschweizerischer Nationalität erhalten lediglich den Ortszuschlag nach Ziffer 1 Buchstabe a.

### Teil 1

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
4551	Aadorf	3	5851	Allaman	0
4001	Aarau	5	6771	Alle	0
301	Aarberg	3	2802	Allschwil	13
4271	Aarburg	3	1401	Alpnach	1
321	Aarwangen	2	1361	Alpthal	1
5871	L'Abbaye	2	3351	Alt St.Johann	2
4221	Abtwil	0	1122	Altbüron	0
561	Adelboden	7	1201	Altdorf (UR)	1
1051	Adligenswil	4	1341	Altendorf	1
21	Adlikon	0	2291	Alterswil	0
131	Adliswil	8	4631	Alterswilen	0
2421	Aedermannsdorf	0	211	Altikon	0
401	Aefligen	0	1123	Altishofen	0
731	Aegerten	4	4641	Altnau	0
2801	Aesch (BL)	8	3251	Altstätten	2
1021	Aesch (LU)	0	1022	Altwis	0
241	Aesch bei Birmensdorf	3	3511	Alvaneu	2
2511	Aeschi (SO)	0	3311	Amden	2
562	Aeschi bei Spiez	2	4881	Amlikon	0
1	Aeugst am Albis	0	2512	Ammannsegg	1
4711	Affeltrangen	0	4191	Ammerswil	0
2	Affoltern am Albis	3	4461	Amriswil	3
951	Affoltern im Emmental	1	921	Amsoldingen	2
6101	Agarn	0	3701	Andeer	0
5141	Agno	2	30	Andelfingen	0
5142	Agra	1	1202	Andermatt	5
5401	Aigle	3	3441	Andwil (SG)	0
6601	Aire-la-Ville	5	6602	Anières	5
5061	Airolo	3	2841	Anwil	0
1121	Alberswil	0	3101	Appenzell	1
2121	Albeuve	0	5421	Apples	1
6102 *	Albinen	2	5031	Aquila	0
851	Albligen	1	6261	Arbaz	0
402	Alchenstorf	1	5001	Arbedo-Castione	4

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
2881	Arboldswil	0	3681 A*	Avers-am Bach/Juf	6
4401	Arbon	3	2122	Avry-devant-Pont	0
381	Arch	1	2174	Avry-sur-Matran	1
2171	Arconciel	0	6603	Avully	4
3741	Ardez	2	6604	Avusy	4
6021	Ardon	0	6082	Ayent	1
2821	Arisdorf	0	6231 *	Ayer	3
4222	Aristau	0			
2803	Arlesheim	9	1701	Baar	4
5743	Arnex-sur-Orbe	0	51	Bachenbülach	4
4061	Arni (AG)	2	81	Bachs	0
602	Arni (BE)	2	3291	Bad Ragaz	2
5144	Arogno	0	4021	Baden	8
5144 A*	Arogno-Valmara/Pugera	1	6031	Bagnes	2
3921	Arosa	8	6031 A	Bagnes/Médières	4
5145	Arosio	0	6031 B	Bagnes/Sarreyer	4
1362	Arth	2	6031 C	Bagnes/Verbier-Mondzeu	4
3801	Arvigo	0	6031 D	Bagnes/Verbier-Village	4
3801 A*	Arvigo/Landarenca	4	5242	Balerna	3
5702	Arzier	0	3232	Balgach	0
5241	Arzo	0	5744	Ballaigues	0
5091	Ascona	7	5423	Ballens	0
5511	Assens	0	1023	Ballwil	0
2321	Attalens	0	2422	Balsthal	2
1203	Attinghausen	0	6281	Baltschieder	0
971	Attiswil	1	323	Bannwil	1
3231	Au (SG)	1	5147	Barbeno	1
5422	Aubonne	2	2243	Barberêche	0
4091	Auenstein	1	6605	Bardonnex	9
2822	Augst	3	111	Bäretswil	1
2001	Aumont	0	302	Bargen (BE)	1
6191	Ausserberg	1	2931	Bargen (SH)	1
6051 *	Ausserbinn	2	403	Bäriswil	3
3702 *	Ausserferrera	2	2611	Bärschwil	1
322	Auswil	1	2280	Bas-Vully	0
2173	Autigny	1	4531	Basadingen	1
6401	Auvernier	4	2701	Basel	13
4223	Auw	0	6701	Bassecourt	1
5302	Avegno	1	52	Bassersdorf	7
5451	Avenches	3	5703	Bassins	1
3681 *	Avers	5	533	Bätterkinden	3

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
2471	Bättwil	2	6607	Bernex	9
5745	Baulmes	1	1081	Beromünster	3
171	Bauma	0	212	Bertschikon	0
5746	Bavois	0	5243	Besazio	0
6501	Les Bayards	0	4226	Besenbüren	0
571	Beatenberg	5	6171	Betten	2
1501	Beckenried	0	973	Bettenhausen	1
5148	Bedano	1	2702	Bettingen	5
5149	Bedigliora	0	2543	Bettlach	3
5063 *	Bedretto	3	4227	Bettwil	0
2951	Beggingen	0	6402	Bevaix	2
5704	Begnins	2	3781	Bever	5
2612	Beinwil (SO)	0	682	Bévilard	0
4131	Beinwil am See	1	5402	Bex	3
4224	Beinwil-Freiamt	0	5281	Biasca	2
2175	Belfaux	3	2513	Biberist	5
2542	Bellach	3	4002	Biberstein	2
5452	Bellerive (VD)	0	4722	Bichelsee	0
6606	Bellevue	8	5150	Bidogno	0
4022	Bellikon	0	371	Biel (BE)	8
5002	Bellinzona	6	6053 *	Biel (VS)	2
732	Bellmund	3	2805	Biel-Benken	3
6052	Bellwald	2	5425	Bière	3
5581	Belmont-sur-Lausanne	7	603	Biglen	2
861	Belp	7	2063	Billens	0
862	Belpberg	1	1602	Bilten	1
3312	Benken (SG)	0	6054 *	Binn	3
22	Benken (ZH)	0	2806	Binningen	12
2882	Bennwil	0	5151	Bioggio	2
4225	Benzenschwil	0	242	Birmensdorf (ZH)	7
5512	Bercher	0	4024	Birmenstorf (AG)	0
3211	Berg (SG)	0	5153	Bironico	0
4892	Berg (TG)	1	4092	Birr	0
23	Berg am Irchel	0	4093	Birrhard	0
4023	Bergdietikon	3	4132	Birrwil	0
3521	Bergün/Bravuogn	3	2807	Birsfelden	12
4062	Berikon	3	4902	Birwinken	0
2932	Beringen	3	4471	Bischofszell	1
4801	Berlingen	0	5154	Bissone	0
351	Bern	13	6173	Bitsch	1
3233	Berneck	0	3531 *	Bivio	2

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
6192 *	Blatten	2	605	Bowil	1
641	Blauen	1	4094	Bözen	0
324	Bleienbach	1	3803 *	Braggio	4
6055 *	Blitzingen	2	6103	Bratsch	0
5881	Blonay	4	1603	Braunwald	3
922	Blumenstein	1	5158	Breganzona	8
2842	Böckten	2	3981	Breil/Brigels	2
5064	Bodio	0	2613	Breitenbach	0
6702	Boécourt	0	4063	Bremgarten (AG)	5
5705	Bogis-Bossey	2	353	Bremgarten bei Bern	10
5155 *	Bogno	1	6431	Les Brenets	1
6742	Les Bois	2	6431 A *	Les Brenets/Saut-Doubs	2
6403	Bôle	3	606	Brenzikofen	1
2514	Bolken	0	6776	Bressaucourt	0
352	Bolligen	13	5515	Bretigny-sur-Morrens	1
791	Boltigen	2	2883	Bretzwil	0
3721	Bonaduz	0	6743	Les Breuleux	2
6774	Boncourt	0	6432	La Brévine	1
3771 *	Bondo	1	6432 A *	La Brévine/l'Ecrénaz	2
6775	Bonfol	0	573	Brienz (BE)	3
572	Bönigen	4	574	Brienzwiler	2
2571	Boningen	0	6002	Brig-Glis	4
4192	Boniswil	0	5096	Brione sopra Minusio	2
3	Bonstetten	3	642	Brislach	0
82	Boppelsen	1	5097	Brissago	3
5706	Borex	1	4274	Brittnau	0
5094 *	Borgnone	1	2124	Broc	2
5304 *	Bosco/Gurin	4	5305 *	Broglio	2
2295	Bösingen	1	3421	Bronschhofen	4
2323	Bossonnens	0	4095	Brugg	4
4228	Boswil	0	733	Brugg	7
5514	Bottens	0	4193	Brunegg	0
4273	Bottenwil	0	2292	Brünisried	0
4686	Bottighofen	1	3371	Brunnadern	0
2808	Bottmingen	9	5160	Brusino-Arsizio	0
4303	Böttstein	2	3551	Brusio	0
6471	Boudevilliers	0	3551 A *	Brusio-Viano	4
6404	Boudry	3	491	Brüttelen	1
6032	Bourg-St-Pierre	2	213	Brütten	1
6502	Boveresse	0	2823	Bubendorf	1
6131	Bovernier	0	112	Bubikon	1

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
24	Buch am Irchel	0	4230	Buttwil	0
2933	Buchberg	0	2844	Buus	0
923	Buchholterberg	1			
5623	Buchillon	0	5161	Cademario	0
1052	Buchrain	2	5162	Cadempino	2
4003	Buchs (AG)	5	5003	Cadenazzo	1
1124	Buchs (LU)	0	5163	Cadro	2
3271	Buchs (SG)	3	5164	Cagiallo	1
83	Buchs (ZH)	3	3922 *	Calfreisen	2
2843	Buckten	0	5066 *	Calpiogna	1
382	Bütigen	1	3831	Cama	0
734	Bühl	1	5165	Camignolo	0
3021	Bühler	0	5004	Camorino	1
6777	Buix	0	5067 *	Campello	3
53	Bülach	7	5032 *	Campo (Blenio)	3
2125	Bulle	6	5307 *	Campo (Vallemaggia)	4
5552	Bullet	1	5307 A *	Campo/Cimalmotto	4
4229	Bünzen	0	5307 B *	Campo/Niva	2
1502	Buochs	1	5167	Canobbio	3
6193	Bürchen	2	5247	Capolago	1
6778	Bure	1	5168	Carabbia	1
2472	Büren (SO)	0	5169	Carabietta	1
383	Büren an der Aare	2	5170	Carona	0
534	Büren zum Hof	1	6608	Carouge (GE)	13
4133	Burg (AG)	0	5782	Carrouge (VD)	1
404	Burgdorf	4	6609	Cartigny	4
863	Burgstein	1	5171	Caslano	1
4911	Bürglen (TG)	1	3773 *	Castasegna	1
1205	Bürglen (UR)	0	5249	Castel San Pietro	3
1082	Büron	0	5249 A *	Castel/Monte Generoso	4
5853	Bursins	0	3923 *	Castiel	2
5854	Burtigny	0	5308	Cavergno	0
2614	Büsserach	0	5099	Cavigliano	2
5624	Bussigny-près-Lausanne	8	3661	Cazis	0
4921	Bussnang	0	3782	Celerina/Schlarigna	8
4761	Busswil (TG)	1	6610	Céligny	4
384	Busswil bei Büren	2	5309 *	Cerentino	2
3391	Bütschwil	0	6434	Le Cerneux-Péquignot	0
6503	Buttes	0	6434 A	Le Cerneux/Douane	1
4064	Büttikon	0	2126	Cerniat (FR)	0
1083	Buttisholz	1	6472	Cernier	0

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
6472 A *	Cernier/Montagnes de	1	5250	Chiasso	5
5310	Cevio	0	5069	Chiggiogna	0
2005	Châbles	0	5628	Chigny	1
6232	Chalais	0	6235	Chippis	1
1702	Cham	4	5070	Chironico	0
5904	Chamblon	3	6614	Choulex	9
6022	Chamoson	0	3901	Chur	6
5553	Champagne	0	3911	Churwalden	2
6151	Champéry	2	5174 *	Cimadera	1
6611	Chancy	4	5175	Cimo	1
6233 *	Chandolin	3	5282	Claro	0
5882	Chardonne	4	6781	Coeuve	0
2127	Charmey	0	6474	Coffrane	0
6779	Charmoille	0	5251	Coldrerio	2
6132	Charrat	0	6615	Collex-Bossy	5
5841	Château-d'Oex	6	6152	Collombey-Muraz	1
2325	Châtel-St-Denis	3	6616	Collonge-Bellerive	9
2067	Le Châtelard	1	6211	Collonges	1
6704	Châtillon (JU)	0	6617	Cologny	10
2068	Châtonnaye	2	6406	Colombier (NE)	4
6421	La Chaux-de-Fonds	8	5630	Colombier (VD)	0
6435	La Chaux-du-Milieu	0	5176	Comano	3
5707	Chavannes-de-Bogis	2	5815	Combremont-le-Petit	1
5708	Chavannes-des-Bois	2	5711	Commugny	3
2069	Chavannes-les-Forts	0	5100 *	Comologno	1
5627	Chavannes-près-Renens	13	5554	Concise	0
5749	Chavornay	2	6618	Confignon	8
6612	Chêne-Bougeries	13	6023	Conthey	3
6613	Chêne-Bourg	13	5101	Contone	0
2177	Chénens	0	5712	Coppet	3
5872	Le Chenit	2	6705	Corban	0
5872 A *	Le Chenit/Le Brassus-D.	3	5404	Corbeyrier	1
6234	Chermignon	1	6407	Corcelles-Cormondèche	3
6234 A	Chermignon/Crans-Sierre	6	5785	Corcelles-le-Jorat	1
5909	Cheseaux-Noréaz	1	5816	Corcelles-près-Payerne	0
5582	Cheseaux-sur-Lausanne	4	5751	Corcelles-sur-Chavornay	0
5709	Chésérax	0	2247	Cordast	0
6780	Chevenez	0	431	Corgémont	0
5601	Chexbres	4	2183	Corminboeuf	3
2010	Cheyres	0	432	Cormoret	0
6473	Chézard-St-Martin	0	6451	Cornaux	1

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
6782	Cornol	0	5786	Les Cullayes	1
2184	Corpataux	0	5602	Cully	4
5883	Corseaux	3	5179	Cureggia	1
6619	Corsier (GE)	7	5180	Cureglia	1
5884	Corsier-sur-Vevey	7	5181	Curio	0
6408	Cortaillod	3			
433	Cortébert	0	25	Dachsen	1
5034	Corzoneso	0	214	Dägerlen	0
5477	Cossonay	2	1125	Dagmersellen	0
6504	La Côte-aux-Fées	0	5480	Dailens	1
2186	Cottens (FR)	0	1503	Dallenwil	0
6706	Courchapoix	0	84	Dällikon	3
6707	Courfaivre	1	5071 *	Dalpe	2
6784	Courgenay	0	2572	Däniken	3
2250	Courgevaux	0	85	Dänikon	2
6708	Courrendlin	1	6620	Dardagny	6
6709	Courroux	2	575	Därligen	1
690	Court	1	761	Därstetten	1
2253	Courtaman	0	215	Dättlikon	0
6785	Courtedoux	0	5182	Davesco-Soragno	2
434	Courtelary	1	3851	Davos	9
6786	Courtemaîche	0	3401	Degersheim	0
2254	Courtepin	0	2516	Deitingen	2
6710	Courtételle	1	6711	Delémont	4
6505	Couvet	0	2012	Delley	0
6505 A *	Couvet/Les Ruillères	1	5631	Denens	0
5103 *	Crana	1	5632	Denges	6
5713	Crans-près-Céligny	4	4004	Densbüren	0
5714	Crassier	0	2517	Derendingen	3
691	Crémines	1	6712	Delvier	0
5283	Cresciano	1	2884	Diegten	2
2257	Cressier (FR)	0	86	Dielsdorf	4
6452	Cressier (NE)	1	762	Diemtigen	2
2326	Le Crêt	1	2845	Diepflingen	1
5583	Crissier	9	3234	Diepoldsau	0
5178	Croglio	0	1053	Dierikon	3
5479	Cuarnens	1	385	Diessbach bei Büren	2
5456	Cudrefin	0	721	Diesse	1
5104	Cugnasco	1	4541	Diessenhofen	2
2011	Cugy (FR)	0	243	Dietikon	9
5516	Cugy (VD)	2	54	Dietlikon	7



Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
4231	Dietwil	0	2188	Ecuvillens	0
216	Dinhard	0	4096	Effingen	1
4194	Dintikon	0	2401	Egerkingen	1
3982	Disentis/Muster	1	192	Egg	3
3982 A *	Disentis/Mompe-Medel	3	4066	Eggenwil	0
644	Dittingen	0	6004	Eggerberg	1
3722	Domat/Ems	2	3212	Eggersriet	0
6475	Dombresson	0	901	Eggiwil	1
6475 A *	Dombresson/ Joux-du-Plane	1	55	Eglisau	2
2013	Domdidier	2	4195	Egliswil	0
2014	Dompierre (FR)	0	4411	Egnach	0
5035	Dongio	0	1127	Egolzwil	0
1001	Doppleschwand	0	1084	Eich	0
6212	Dorénaz	0	3252	Eichberg	0
26	Dorf	0	4161	Eiken	0
2915	Dörflingen	2	1301	Einsiedeln	3
2473	Dornach	7	6194	Eischoll	2
4065	Dottikon	0	217	Elgg	1
4304	Döttingen	1	218	Ellikon an der Thur	0
386	Dotzigen	1	1605	Elm	1
4406	Dozwil	0	219	Elsau	2
191	Dübendorf	12	6283	Embd	2
2293	Düdingen	4	56	Embrach	5
645	Duggingen	0	1024	Emmen	7
5715	Duillier	3	1504	Emmetten	0
2573	Dulliken	3	4305	Endingen	2
113	Dürnten	3	1402	Engelberg	4
4134	Dürrenäsch	0	1606	Engi	0
952	Dürrenroth	1	864	Englisberg	0
1126	Ebersecken	0	1607	Ennenda	0
1054	Ebikon	6	4026	Ennetbaden	8
3352	Ebnat-Kappel	1	1505	Ennetbürgen	1
5518	Echallens	2	1506	Ennetmoos	0
5633	Echandens	6	2132	Enney	0
2131	Echarlens	0	1002	Entlebuch	2
5634	Echichens	3	5584	Epalinges	8
5482	Eclépens	0	2189	Ependes (FR)	0
5787	Ecoteaux	1	5603	Epesses	0
5635	Ecublens (VD)	13	2574	Eppenber-Wöschnau	1
			2885	Eptingen	0
			953	Eriswil	1

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
924	Eriz	2	3572	Falera	2
492	Erlach	1	193	Fällanden	4
4479	Erlen	0	3971	Fanas	0
151	Erlenbach (ZH)	8	5458	Faug	0
763	Erlenbach im Simmental	2	2192	Farvagny-le-Grand	0
4005	Erlinsbach	3	5427	Féchy	0
4646	Ermatingen	0	172	Fehraltorf	2
1025	Ermensee	0	2616	Fehren	0
6056	Ernen	1	4561	Felben	0
3331	Ernetschwil	0	2544	Feldbrunnen-St.Niklaus	1
6105 *	Erschmatt	2	3632 *	Feldis/Veulden	2
2615	Erschwil	0	3731	Felsberg	1
405	Ersigen	1	6477	Fenin-Vilars-Saules	0
1206	Erstfeld	0	6195	Ferden	2
1026	Eschenbach (LU)	0	662	Ferenbalm	2
3332	Eschenbach (SG)	1	435	La Ferrière	1
4806	Eschenz	0	6106 *	Feschel	2
692	Eschert	0	2016	Fétigny	0
4762	Eschlikon	1	27	Feuerthalen	4
1003	Escholzmatt	2	1321	Feusisberg	0
5520	Essertines sur Yverdon	0	5522	Fey	0
5856	Essertines-sur-Rolle	0	3861	Fideris	0
2133	Estavannens	0	6057	Fiesch	1
2015	Estavayer-le-Lac	2	3522	Filisur	1
5521	Etagnières	0	3522 A *	Filisur-Jenisberg	3
5636	Etoy	1	1608	Filzbach	0
2809	Ettingen	4	6214	Finhaut	4
1128	Ettiswil	1	493	Finsterhennen	0
4162	Etzgen	0	1129	Fischbach	0
2518	Etziken	0	4067	Fischbach-Göslikon	0
372	Evilard	8	114	Fischenthal	0
6213	Evionnaz	0	4726	Fischingen	0
6083	Evolène	2	4306	Fisibach	0
6083 A *	Evolène/Arolla	4	4027	Fislisbach	4
6083 B *	Evolène/La Sage	3	28	Flaach	0
5716	Eysins	3	3951	Fläsch	0
			3402	Flawil	3
925	Fahrni	1	3662 *	Flerden	2
4196	Fahrwangen	0	6506	Fleurier	0
6789	Fahy	0	3732	Flims	2
5072	Faido	2	1207	Flüelen	0

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
1004	Flühli	1	6107	Gampel	0
2545	Flumenthal	0	495	Gampelen	1
3292	Flums	1	3272	Gams	0
29	Flurlingen	3	5184	Gandria	2
6478	Fontainemelon	0	5184 A	Gandria/Cantine	2
6479	Fontaines (NE)	0	4164	Gansingen	0
6479 A *	Fontaines/Les Loges	1	3403	Ganterschwil	0
6790	Fontenais	1	4029	Gebenstorf	2
5604	Forel (Lavaux)	1	1027	Gelfingen	0
5717	Founex	3	865	Gelterfingen	1
5105 *	Frasco	1	2846	Gelterkinden	3
4402	Frasnacht	2	2474	Gempen	1
538	Fraubrunnen	2	5252	Genestrerio	1
4566	Frauenfeld	4	6621	Genève	13
663	Frauenkappelen	4	6480	Les Geneveys-sur-Coffr.	0
1322	Freienbach	3	6748	Les Genevez (JU)	0
57	Freienstein-Teufen	0	5718	Genolier	0
4028	Freienwil	0	6622	Genthod	8
607	Freimettigen	1	5185	Gentilino	3
2824	Frenkendorf	5	2519	Gerlafingen	4
2196	Fribourg	8	244	Geroldswil	6
4163	Frick	1	5107	Gerra (Verzasca)	0
5523	Froideville	1	1311	Gersau	0
563	Frutigen	3	866	Gerzensee	1
3761	Ftan	3	6059 *	Geschinen	2
3841 *	Fuldera	4	1130	Gettnau	0
2575	Fulenbach	0	1085	Geuensee	1
4307	Full-Reuenthal	0	5036 *	Ghirone	2
2825	Füllinsdorf	5	2826	Giebenach	2
6133	Fully	0	5559	Giez	0
3862 *	Furna	2	2294	Giffers	0
5312 *	Fusio	4	5857	Gilly	0
			5428	Gimel	1
2901	Gächlingen	0	5719	Gingins	0
4571	Gachnang	0	5073	Giornico	0
781	Gadmen	2	4165	Gipf-Oberfrick	0
3022	Gais	1	1055	Gisikon	1
3442	Gaiserwald	5	1403	Giswil	1
1342	Galgenen	1	5005	Giubiasco	4
2259	Galmiz	0	2197	Givisiez	5
494	Gals	0	5720	Givrins	0

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
5721	Gland	6	194	Greifensee	4
1609	Glarus	1	646	Grellingen	1
58	Glattfelden	1	2546	Grenchen	5
6714	Glovelier	0	6177	Grenglios	0
6060 *	Gluringen	2	1056	Greppen	0
5006	Gnosca	1	5109 *	Gresso	1
3213	Goldach	3	2576	Gretzenbach	1
3333	Goldingen	0	6237	Grimentz	3
5484	Gollion	1	6263	Grimisuat	2
3334	Gommiswald	0	2617	Grindel	0
326	Gondiswil	1	576	Grindelwald	6
3102	Gonten	0	2200	Grolley	4
4135	Gontenschwil	0	6238	Grône	0
6175 *	Goppisberg	2	3832	Grono	0
5314	Gordevio	1	303	Grossaffoltern	2
5108	Gordola	4	1131	Grossdietwil	0
5007	Gorduno	2	608	Grosshöchstetten	2
6410	Gorgier	0	1086	Grosswangen	1
1208	Göschenen	2	3031	Grub (AR)	0
3443	Gossau (SG)	4	116	Grünigen	1
115	Gossau (ZH)	2	3961	Grüsch	0
4651	Gottlieben	1	2135	Gruyères	1
5524	Goumoens-la-Ville	0	5405	Gryon	4
6749 *	Goumois	1	841	Gsteig	3
3273	Grabs	0	577	Gsteigwiler	3
6285	Grächen	3	3742 *	Guarda	2
539	Grafenried	2	5008	Gudo	1
5186	Grancia	1	852	Guggisberg	1
6623	Le Grand-Saconnex	13	2136	Gumefens	0
5817	Grandcour	0	578	Gündlichswand	1
6792	Grandfontaine	0	2547	Günsberg	1
5561	Grandson	1	4554	Guntershausen bei Aadorf	3
694	Grandval	1	2578	Gunzgen	0
5605	Grandvaux	3	1087	Gunzwil	1
2134	Grandvillard	0	2262	Gurmels	0
2328	Granges (Veveyse)	0	1209	Gurtellen	0
2198	Granges-Paccot	5	867	Gurzelen	1
5818	Granges-près-Marmand	0	782	Guttannen	1
4006	Gränichen	4	6108	Guttet	2
5187	Gravesano	2	4656	Güttingen	0
6176 *	Greich	2	6624	Gy	4

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
			6084	Hérémece	0
579	Habkern	2	6084 A	Hérémece seulement	3
220	Hagenbuch	0	1507	Hergiswil (NW)	2
2579	Hägendorf	3	1132	Hergiswil bei Willisau	1
3201	Hägenschwil	0	3001	Herisau	3
4068	Häggligen	1	6625	Hermance	4
3941	Haldenstein	1	4069	Hermetschwil-Staffeln	0
2971	Hallau	1	152	Herrliberg	6
2971 A *	Hallau-Wunderklingen	2	4166	Herznach	0
4197	Hallwil	0	979	Herzogenbuchsee	3
2520	Halten	0	221	Hettingen	1
1028	Hämikon	0	436	La Heutte	0
2402	Härkingen	1	1088	Hildisrieden	0
1005	Hasle (LU)	1	929	Hilterfingen	6
406	Hasle bei Burgdorf	1	2618	Himmelried	0
1610	Haslen	0	409	Hindelbank	2
783	Hasliberg	3	3691 *	Hinterrhein	3
1611	Hätzingen	0	117	Hinwil	2
4487	Hauptwil	0	4007	Hirschthal	0
4	Hausen am Albis	1	132	Hirzel	0
4100	Hausen bei Brugg	3	173	Hittnau	0
2281	Haut-Vully	0	1030	Hitzkirch	1
6454	Hauterive	5	1031	Hochdorf	3
2137	Hauteville	0	59	Hochfelden	2
6481	Les Hauts-Geneveys	0	2475	Hochwald	1
5	Hedingen	1	930	Höfen	1
4416	Hefenhofen	0	2476	Hofstetten (SO)	3
3032	Heiden	2	222	Hofstetten bei Elgg	0
927	Heiligenschwendi	3	580	Hofstetten bei Brienz	1
928	Heimberg	5	1032	Hohenrain	0
977	Heimenhausen	1	4492	Hohentannen	0
407	Heimiswil	0	4199	Holderbank (AG)	0
2296	Heitenried	0	2425	Holderbank (SO)	0
4251	Hellikon	0	2886	Hölstein	0
3372	Hemberg	1	4136	Holziken	0
2934	Hemmental	0	931	Homberg	1
4198	Hendschiken	0	153	Hombrechtikon	3
31	Henggart	2	4816	Homburg	0
2424	Herbetswil	0	133	Horgen	5
610	Herbligen	1	60	Höri	3
4811	Herdern	0	4421	Horn	1

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
4167	Hornussen	0	2849	Itingen	3
2523	Horriwil	0	362	Ittigen	13
1058	Horw	7			
1210 *	Hospental	2	2138	Jaun	3
2548	Hubersdorf	0	540	Jegenstorf	3
4937	Hugelshofen	0	3863	Jenaz	0
32	Humlikon	0	3952	Jenins	0
3002	Hundwil	0	738	Jens	1
1703	Hünenberg	3	3335	Jona	5
61	Hüntwangen	0	4071	Jonen	1
4200	Hunzenschwil	0	5885	Jongny	3
134	Hütten	0	3405	Jonschwil	0
87	Hüttikon	0	2081	La Joux (FR)	1
4583	Hüttlingen	0	5585	Jouxstens-Mézery	4
954	Huttwil	1	6626	Jussy	4
4821	Hüttwilen	0			
			4252	Kaiseraugst	3
6239	Icogne	0	4308	Kaiserstuhl	0
3942	Igis	0	4169	Kaisten	0
3942 A	Igis/Landquart	2	304	Kallnach	0
3574	Ilanz	2	3313	Kaltbrunn	0
1363	Illgau	0	4871	Kaltenbach	1
4661	Illighausen	0	564	Kandergrund	2
174	Illnau-Effretikon	7	565	Kandersteg	5
5110 *	Indemini	2	2850	Känerkinden	0
1364	Ingenbohl	2	2580	Kappel (SO)	3
980	Inkwil	1	6	Kappel am Albis	0
3706 *	Innerferrera	4	305	Kappelen	1
784	Innertkirchen	2	869	Kaufdorf	1
496	Ins	1	870	Kehrsatz	9
581	Interlaken	4	411	Kernenried	0
5111	Intragna	0	1404	Kerns	1
5111 A *	Intragna/Rasa/Verdasio	1	2265	Kerzers	4
1033	Inwil	0	4426	Kesswil	0
739	Ipsach	5	2403	Kestenholz	0
5284	Iragna	0	2492	Kienberg	0
582	Iseltwald	1	611	Kiesen	1
1211	Isenthal	0	135	Kilchberg (ZH)	8
6134	Iséables	1	4030	Killwangen	5
5486	L'Isle	0	6197	Kippel	2
5009	Isone	0	412	Kirchberg (BE)	2

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
3392	Kirchberg (SG)	2	3575	Laax	1
872	Kirchdorf (BE)	0	1344	Lachen	1
873	Kirchenthurnen	1	6627	Laconnex	4
4275	Kirchleerau	0	3576 *	Ladir	2
354	Kirchlindach	7	6750	Lajoux (JU)	0
33	Kleinandelfingen	0	6286	Lalden	0
328	Kleindietwil	1	722	Lamboing	0
2619	Kleinlützel	0	5189	Lamone	2
4309	Klingnau	1	2887	Lampenberg	0
3871	Klosters-Serneus	4	6628	Lancy	13
62	Kloten	10	6455	Le Landeron	1
7	Knonau	0	613	Landiswil	1
1089	Knutwil	1	4687	Landschlacht	2
4310	Koblentz	2	2888	Langenbruck	1
4276	Kölliken	0	2550	Langendorf	3
355	Köniz	10	329	Langenthal	4
355 A	Köniz-Dorf	13	136	Langnau am Albis	5
355 B	Köniz-Liebefeld	13	1134	Langnau bei Reiden	0
355 C	Köniz-Niederwangen	8	902	Langnau im Emmental	4
355 D	Köniz-Oberwangen	6	4678	Langrickenbach	0
355 E	Köniz-Schliern	12	3924 *	Langwies	2
355 F	Köniz-Spiegel	13	3924 A *	Langwies/Sapün/Fondei	3
355 G	Köniz-Wabern	13	3513	Lantsch/Lenz	2
355 H	Köniz/ übrige Gemeinde	5	842	Lauenen	2
612	Konolfingen	3	1365	Lauerz	0
413	Koppigen	1	2852	Läufelfingen	0
1133	Kottwil	0	647	Laufen	3
566	Krattigen	1	34	Laufen-Uhwiesen	2
414	Krauchthal	1	4170	Laufenburg	1
4671	Kreuzlingen	5	667	Laupen	2
666	Kriechenwil	1	2426	Laupersdorf	0
2525	Kriegstetten	0	903	Lauperswil	1
1059	Kriens	8	5586	Lausanne	13
3354	Krummenau	1	2828	Lausen	5
3882	Küblis	0	584	Lauterbrunnen	3
4031	Künten	0	584 A	Lauterbrunnen-Mürren	6
154	Küssnacht (ZH)	8	584 B	Lauterbrunnen-Wengen	6
1331	Küssnacht am Rigi	1	5112	Lavertezzo	0
4008	Küttigen	4	5406	Lavey-Morcles	3
2453	Kyburg-Buchegg	0	5406 A *	Lavey/Morcles seul	5
			5637	Lavigny	0

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
3743 *	Lavin	2	2903	Löhningen	0
6061	Lax	1	4738	Lommis	0
4311	Leibstadt	0	2551	Lommiswil	1
4137	Leimbach (AG)	0	5638	Lonay	4
330	Leimiswil	1	5190	Lopagno	1
585	Leissigen	1	5115	Losone	5
4312	Lengnau (AG)	1	3821	Lostallo	0
387	Lengnau (BE)	4	2493	Lostorf	3
792	Lenk	6	331	Lotzwil	2
6240	Lens	1	3842 *	Lü	4
2202	Lentigny	0	5675	Lucens	1
4201	Lenzburg	2	1614	Luchsingen	1
4313	Leuggern	1	1614 A	Luchsingen-Augwil	3
6110	Leuk	1	63	Lufingen	1
6111	Leukerbad	4	63 A	Lufingen-Augwil	3
4138	Leutwil	0	5191	Lugaggia	1
388	Leuzigen	0	5192	Lugano	10
5407	Leysin	7	5639	Lully (VD)	1
6135	Leytron	0	3595	Lumbrein	2
3374	Lichtensteig	0	3595 A *	Lumbrein-Surin	3
6033	Liddes	2	5010	Lumino	2
2269	Liebistorf	0	1405	Lungern	0
648	Liesberg	0	4104	Lupfig	0
2829	Liestal	6	2830	Lupsingen	1
5873	Le Lieu	2	497	Lüscherz	1
5873 A *	Le Lieu/Charbonnières-D.2	2	2454	Lüsslingen	0
740	Ligerz	3	2083	Lussy (FR)	0
6456	Lignièeres	0	5640	Lussy-sur-Morges	0
5253	Ligornetto	1	2527	Luterbach	3
542	Limpach	1	2455	Lüterkofen-Ichertswil	0
176	Lindau	0	1135	Luthern	0
614	Linden	1	3393	Lütisburg	0
5315 *	Linescio	1	5606	Lutry	8
1613	Linthal	1	586	Lütschental	1
1060 A	Littau/Reussbühl	8	955	Lützelflüh	1
5113	Locarno	8	3033	Lutzenberg	0
6436	Le Locle	6	3891	Luzain	0
5285	Lodrino	2	1061	Luzern	8
3707 *	Lohn (GR)	3	306	Lyss	6
2917	Lohn (SH)	0	415	Lyssach	0
2526	Lohn (SO)	1			



Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
332	Madiswil	1	543	Mattstetten	3
3783	Madulain	3	2427	Matzendorf	0
5116	Magadino	1	4591	Matzingen	0
4253	Magden	0	1091	Mauensee	0
4032	Mägenwil	0	195	Maur	4
5317	Maggia	0	5011	Medeglia	0
5193	Magliaso	1	3983	Medel (Lucmagn)	2
3953	Maienfeld	1	3983 A *	Medel (Lucmagn) Platta	3
2853	Maisprach	0	3692 *	Medels im Rheinwald	3
3926	Maladers	0	1063	Meggen	6
3954	Malans	0	1064	Meierskappel	1
3912	Malix	0	307	Meikirch	6
697	Malleray	1	156	Meilen	6
1062	Malters	2	6629	Meinier	9
5041	Malvaglia	0	390	Meinisberg	1
5	Männedorf	5	785	Meiringen	4
2026	Mannens-Grandsivaz	0	4202	Meisterschwanden	0
5194	Manno	2	5197	Melano	0
1006	Marbach (LU)	0	333	Melchnau	1
3253	Marbach (SG)	0	5198	Melide	2
6457	Marin-Epagnier	5	4033	Mellingen	1
2206	Marly	5	3293	Mels	1
3533 *	Marmorera	2	2620	Meltingen	0
5195	Maroggia	0	5254	Mendrisio	4
2140	Marsens	0	4139	Menziken	2
4941	Märstetten	0	1704	Menzingen	2
35	Marthalen	0	1136	Menznau	0
6136	Martigny	3	5318 *	Menzonio	2
6137	Martigny-Combe	0	4234	Merenschwand	0
6178 *	Martisberg	2	2936	Merishausen	0
8	Maschwanden	0	6715	Mervelier	0
6085 *	Mase	2	741	Merzligen	1
5196	Massagno	8	3822	Mesocco	0
6215	Massongex	1	3822 A *	Mesocco/San Bernardino	3
2086	Massonnens	1	2457	Messen	0
3943	Mastrils	0	9	Mettmenstetten	1
5919	Mathod	0	2477	Metzerlen	1
3708 *	Mathon	2	5489	Mex (VD)	1
2208	Matran	2	2271	Meyriez	0
1615	Matt	0	6630	Meyrin	13
587	Matten bei Interlaken	4	2087	Mézières (FR)	0

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
5791	Mézières (VD)	1	5203	Morcote	0
5199	Mezzovico-Vira	0	6179	Mörel	1
2088	Middes	0	5642	Morges	7
6794	Miécourt	0	742	Mörigen	2
6241	Miège	0	4203	Möriken-Wildeggen	2
5723	Mies	3	3596 *	Morissen	2
5118	Minusio	8	2143	Morlon	0
615	Mirchel	1	5527	Morrens (VD)	2
2272	Misery	0	1366	Morschach	0
1616	Mitlödi	0	3214	Mörschwil	2
3406	Mogelsberg	0	3394	Mosnang	1
4254	Möhlin	2	6507	Môtiers (NE)	0
6242	Mollens (VS)	0	5678	Moudon	3
1617	Mollis	1	700	Moutier	3
3502 *	Mon	2	6718	Movelier	0
196	Mönchaltorf	2	5259 *	Muggio	1
5587	Le Mont-sur-Lausanne	8	4009	Muhlen	0
5859	Mont-sur-Rolle	1	4235	Mühlau	0
5201	Montagnola	2	6062 *	Mühlebach	2
2028	Montagny-la-Ville	0	668	Mühleberg	2
2029	Montagny-les-Monts	0	1618	Mühlehorn	0
5922	Montagny-près-Yverdon	1	4278	Mühlethal	1
6243	Montana	2	876	Mühlethurnen	1
6243 A	Montana-Station	6	3534 *	Mulegns	2
6243 B	Montana-Village	6	4831	Müllheim	0
5756	Montcherand	0	4107	Mülligen	0
5013	Monte Carasso	4	2428	Mümliswil-Ramiswil	0
5202	Monteggio	0	4255	Mumpf	0
2032	Montet (Broje)	0	546 A	Münchenbuchsee/ Zollkofen Station	12
6751	Montfaucon	0	546	Münchenbuchsee	8
4106	Mönthal	0	2810	Münchenstein	12
6153	Monthey	3	669	Münchenwiler	1
6482	Montmollin	0	547	Münchringen	0
5792	Montpreveyres	1	4172	Münchwilen (AG)	0
5886	Montreux	8	4746	Münchwilen (TG)	0
5492	Montricher	0	6006	Mund	2
6717	Montsevelier	0	616	Münsingen	7
4277	Moosleerau	0	6063	Münster (VS)	2
544	Moosseedorf	7	2274	Muntelier	1
5257	Morbio Inferiore	4	498	Müntschemier	1
5258	Morbio Superiore	1			

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
3202	Muolen	0	2211	Neyruz (FR)	2
1367	Muotathal	0	743	Nidau	8
1367 A	Muotathal/Bisistal	1	981	Niederbipp	2
5120	Muralto	8	2405	Niederbuchsiten	0
4279	Murgenthal	2	3422	Niederbüren	0
4236	Muri (AG)	2	2891	Niederdorf	0
356	Muri bei Bern	10	2494	Niedererlinsbach	2
6753	Muriaux	0	6198	Niedergesteln	0
2034	Murist	0	89	Niederglatt	4
2275	Murten	5	2495	Niedergösgen	2
3843 *	Müstair	4	90	Niederhasli	4
3503 *	Mutten	2	3423	Niederhelfenschwil	0
2811	MuttENZ	12	617	Niederhünigen	1
5205	Muzzano	1	4204	Niederlenz	1
			877	Niedermuhlern	1
1619	Näfels	0	4596	Niederneunforn	0
6007	Naters	4	982	Niederönz	2
6086	Nax	2	588	Niederried bei Interlaken	1
1137	Nebikon	1	4035	Niederrohrdorf	3
88	Neerach	1	1622	Niederurnen	1
223	Neftenbach	3	6064 *	Niederwald	2
5206	Neggio	1	91	Niederweningen	0
2144	Neirivue	0	618	Niederwichtrach	1
6024	Nendaz	1	4072	Niederwil (AG)	0
6024 A	Nendaz/(Basse)	2	2552	Niederwil (SO)	0
6024 B	Nendaz/(Haute)	3	724	Nods	0
2459	Nennigkofen	0	6508	Noiraigue	0
3355	Nesslau	1	6754	Le Noirmont	2
1620	Netstal	0	2213	Noréaz	0
6458	Neuchâtel	7	1094	Nottwil	2
1092	Neudorf	0	5207	Novaggio	1
2404	Neuendorf	0	5260	Novazzano	1
670	Neuenegg	3	5408	Noville	1
670 A	Neuenegg-Thörishaus	5	3693 *	Nufenen	3
4034	Neuenhof	6	2478	Nuglar-St. Pantaleon	0
1093	Neuenkirch	0	2621	Nunningen	1
2937	Neuhausen am Rheinfall	5	64	Nürensdorf	4
1705	Neuheim	3	5724	Nyon	9
4498	Neukirch an der Thur	0			
2904	Neunkirch	0	1706	Oberägeri	1
723	La Neuveville	3	357	Oberbalm	1

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
983	Oberbipp	1	334	Obersteckholz	1
4108	Oberbözberg	0	620	Oberthal	1
2406	Oberbuchsiten	1	1623	Oberurnen	2
3424	Oberbüren	1	3407	Oberuzwil	2
418	Oberburg	3	6066 *	Oberwald	2
619	Oberdiessbach	1	93	Oberweningen	1
2892	Oberdorf (BL)	1	621	Oberwichtlach	2
1508	Oberdorf (NW)	0	4074	Oberwil (AG)	2
2553	Oberdorf (SO)	1	2812	Oberwil (BL)	8
3111	Oberegg	1	391	Oberwil bei Büren	1
4036	Oberehrendingen	2	766	Oberwil im Simmental	1
65	Oberembrach	1	10	Obfelden	0
6112 *	Oberems	2	1624	Obstalden	0
245	Oberengstringen	7	985	Ochlenberg	1
4010	Oberentfelden	4	6798	Ocourt	0
2496	Obererlinsbach	1	6798 A	Ocourt/Montvoie/ La Motte	1
4109	Oberflachs	0			
2528	Obergerlafingen	0	2529	Oekingingen	0
6065 *	Obergesteln	2	2407	Oensingingen	3
92	Oberglatt	5	4175	Oeschgen	0
2497	Obergösgen	3	157	Oetwil am See	2
2972	Oberhallau	0	246	Oetwil an der Limmat	5
3375	Oberhelfenschwil	0	4280	Oeftringen	3
4173	Oberhof	0	5043	Olivone	0
934	Oberhofen am Thunersee	5	5409	Ollon	2
1368	Oberiberg	1	5409 A	Ollon/Arveyes	4
1095	Oberkirch	1	5409 B	Ollon/Chesières	4
4140	Oberkulm	0	5409 C	Ollon/Villars	4
935	Oberlangenegg	1	4257	Olsberg	0
4073	Oberlunkhofen	0	2581	Olten	5
4256	Obermumpf	0	2855	Oltingen	0
984	Oberönz	2	6631	Onex	13
589	Oberried am Brienersee	1	2215	Onnens (FR)	0
137	Oberrieden	6	66	Opfikon	9
3254	Oberriet (SG)	1	622	Oppligen	1
4037	Oberrohrdorf	2	5757	Orbe	3
4237	Oberrüti	0	5208	Origlio	1
3612	Obersaxen	2	2856	Ormalingen	2
2298	Oberschrot	0	5410	Ormont-Dessous	2
4038	Obersiggenthal	5	5410 A	Ormont-Dessous/ Comballaz	3
36	Oberstammheim	0			

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
5410	B Ormont-Dessous/Forclaz	3	3294	A Pfäfers-Margrethenberg	4
5410	C Ormont-Dessous/Mosses	3	177	Pfäffikon	4
5411	Ormont-Dessus	2	1139	Pfaffnau	1
5793	Oron-la-Ville	0	1096	Pfeffikon	0
744	Orpund	8	2813	Pfeffingen	3
5121	Orselina	6	224	Pfungen	3
6034	Orsières	2	4837	Pfyn	0
6034	A Orsières/Champex	4	5014	Pianezzo	1
438	Orvin	0	392	Pieterlen	3
5286	Osogna	1	3613	* Pigniu/Panix	3
37	Ossingen	0	2299	A Plaffeien/Schwarzsee	2
363	Ostermundigen	13	6633	Plan-les-Ouates	10
94	Otelfingen	1	2300	Plasselb	0
4205	Othmarsingen	1	6719	Pleigne	1
11	Ottenbach	1	6719	A * Pleigne/Lucelle	2
5529	Oulens-sous-Echallens	0	5532	Poliez-le-Grand	0
			5533	Poliez-Pittet	0
3928	* Pagig	2	5077	Pollegio	0
5530	Pailly	1	5497	Pompaples	0
5122	* Palagnedra	1	5926	Pomy	0
5795	Palézieux	2	2147	Pont-la-Ville	0
5209	Pambio-Noranco	1	5212	Ponte Capriasca	1
5494	Pampigny	1	5213	Ponte Tresa	3
2145	Le Pâquier (FR)	1	2217	Ponthaux	0
5210	Paradiso	10	3784	Pontresina	8
3913	* Parpan	2	3784	A * Pontresina/Bernina-Suot	9
3634	Paspels	0	6437	Les Ponts-de-Martel	1
5588	Paudex	8	6800	Porrentruy	4
5822	Payerne	5	745	Port	7
5211	Pazzallo	1	6154	Port-Valais	2
5320	* Peccia	2	5214	Porza	1
3929	* Peist	2	3561	Poschiavo	1
5495	Penthalaz	2	3561	A * Poschiavo-la Motta	4
5496	Penthaz	2	3561	B * Poschiavo-la Rösa	3
6632	Perly-Certoux	9	3561	C * Poschiavo-Osp. Bernina	3
701	Perrefitte	0	3561	D * Poschiavo-Sfazu	3
5860	Perroy	0	2219	Posieux	4
5076	Personico	0	5725	Prangins	4
439	Péry	1	2220	Praroman	0
6412	Peseux	4	5078	Prato (Leventina)	1
3294	Pfäfers	1	5321	* Prato-Sornico	2

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
2831	Pratteln	9	6801 A *	Réclère/Les Grottes	1
5215	Pregassona	8	703	Reconvilier	1
6634	Pregny-Chambesey	10	95	Regensberg	1
725	Prêles	0	96	Regensdorf	8
5015	Preonzo	0	3034	Rehetobel	0
6635	Presinge	4	567	Reichenbach im Kandertal	3
5643	Préverenges	5			
2221	Prez-vers-Noréaz	0	1345	Reichenburg	0
5589	Prilly	13	1140	Reiden	1
5607	Puidoux	3	2893	Reigoldswil	0
5590	Pully	13	4141	Reinach (AG)	2
3785	La Punt-Chamues-ch	3	2814	Reinach (BL)	9
6636	Puplinge	9	4281	Reitnau	0
5216	Pura	1	4315	Rekingen (AG)	0
			2333	Remaufens	0
			4039	Remetschwil	0
3295	Quarten	2	4110	Remigen	0
3295 A *	Quarten-Quinten	3	441	Renan (BE)	1
5079	Quinto	2	5591	Renens (VD)	13
			3035	Reute (AR)	0
309	Radelfingen	3	767	Reutigen	1
67	Rafz	1	3723	Rhäzüns	0
1037	Rain	0	38	Rheinau	0
2832	Ramlinsburg	0	3235	Rheineck	0
3751	Ramosch	2	4258	Rheinfelden	4
3751 A *	Ramosch/Vnà	4	2148	Riaz	0
2963	Ramsen	1	1141	Richenthal	0
5262	Rancate	0	138	Richterswil	6
5760	Rances	0	2857	Rickenbach (BL)	0
6287	Randa	2	1097	Rickenbach (LU)	0
6244	Randogne	1	2582	Rickenbach (SO)	2
6244 A	Randogne/Montana- Vermala	6	225	Rickenbach (ZH)	2
310	Rapperswil (BE)	0	4751	Rickenbach bei Wil	3
3336	Rapperswil (SG)	5	6139	Riddes	2
6199	Raron	0	6008	Ried bei Brig	1
1212 *	Realp	3	2276	Ried bei Kerzers	0
3255	Rebstein	0	3314	Rieden	0
2530	Rechterswil	1	1625	Riedern	1
2301	Rechthalten	0	2554	Riedholz	0
6067	Reckingen (VS)	2	2703	Riehen	11
6801	Réclère	0	3579 *	Riein	2

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
1369 *	Riemenstalden	1	650	Röschenz	1
4316	Rietheim	0	3808 *	Rossa	1
12	Rifferswil	0	6721	Rossemaison	0
879	Riggisberg	2	2222	Rossens (FR)	0
590	Ringgenberg (BE)	3	5842	Rossinière	2
4111	Riniken	2	986	Röthenbach bei Herzogenbuchsee	1
3536	Riom-Parsonz	2	904	Röthenbach im Emmental	1
5726	La Rippe	0	3637	Rothenbrunnen	0
1707	Risch	1	1040	Rothenburg	4
6068 *	Ritzingen	2	2858	Rothenfluh	0
5263	Riva San Vitale	0	1370	Rothenthurm	1
5609	Rivaz	0	4282	Rothrist	3
5217	Rivera	1	4238	Rottenschwil	0
2149	La Roche	1	5843	Rougemont	3
5413	Roche (VD)	0	3834	Roveredo (GR)	0
6802 *	Roche-d'Or	1	5218	Roveredo (TI)	1
6413	Rochefort	0	5219	Rovio	0
2479	Rodersdorf	1	623	Rubigen	5
653	Roggenburg	0	905	Rüderswil	1
653 A *	Roggenburg-Neumühle	1	2938	Rüdlingen	0
1142	Roggliwil	0	4015	Rudolfstetten	3
337	Roggwil (BE)	2	420	Rüdtligen-Alchenflüh	2
4431	Roggwil (TG)	0	2097	Rue	0
4011	Rohr (AG)	4	880	Rüeggisberg	2
338	Rohrbach	1	956	Rüeggsau	1
339	Rohrbachgraben	1	3614	Rueun	0
5861	Rolle	5	4112	Rüfenach	0
5761	Romainmôtier-Envy	0	987	Rumisberg	1
5592	Romanel-sur-Lausanne	6	97	Rümlang	8
5645	Romanel-sur-Morges	0	881	Rümlingen	1
4436	Romanshorn	3	2860	Rünenberg	0
1039	Römerswil	0	4206	Rupperswil	0
2096	Romont (FR)	3	853	Rüscheegg	1
1007	Romoos	0	3580	Ruschein	0
3537 *	Rona	2	139	Rüschlikon	7
5125	Ronco sopra Ascona	0	178	Russikon	0
1065	Root	1	6637	Russin	4
5798	Ropraz	0	1098	Ruswil	2
68	Rorbas	4	3103	Rüte	0
3215	Rorschach	3			
3216	Rorschacherberg	4			

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
3256	Rüthi (Rheintal)	0	5018 A *	Sant'Antonio/Carena	1
1626	Rüti (GL)	0	3296	Sargans	2
118	Rüti (ZH)	3	4076	Sarmenstorf	0
393	Rüti bei Büren	1	1407	Sarnen	1
882	Rüti bei Riggisberg	1	5498	La Sarraz	0
340	Rütschelen	1	6638	Satigny	6
2555	Rüttenen	1	1371	Sattel	1
			6484	Savagnier	0
3788	S-Chanf	4	6265	Savièse	2
843	Saanen	6	5611	Savigny	3
843 A *	Saanen-Abländschen	7	3539	Savognin	2
3883	Saas	0	5221	Savosa	4
6288	Saas Almagell	4	5221 A	Savosa/Crocifisso	7
6289	Saas Balen	2	6141	Saxon	2
6290	Saas Fee	5	2939	Schaffhausen	7
6291	Saas Grund	3	4207	Schafisheim	1
1406	Sachseln	1	906	Schangnau	2
4283	Safenwil	0	3315	Schänis	1
3651	Safien	3	3638	Scharans	0
746	Safnern	4	1213	Schattdorf	0
6423	La Sagne	0	786	Schattenhalb	1
3581	Sagogn	0	3639 *	Scheid	3
706	Saicourt	1	1099	Schenkon	4
6757	Saignelégier	2	4113	Scherz	0
6140	Saillon	0	4688	Scherzigen	1
5568	Sainte-Croix	4	747	Scheuren	1
5568 A *	Sainte-Croix/L'Auberson	5	3962	Schiers	0
5220	Sala Capriasca	1	3962 A *	Schiers/Schuders	3
4851	Salenstein	0	4114	Schinznach Bad	2
2152	Sâle (Gruyère)	0	4115	Schinznach Dorf	0
6113	Salgesch	0	226	Schlatt	0
6264	Salins	2	3104	Schlatt-Haslen	0
4441	Salmsach	1	98	Schleinikon	0
5265	Salorino	0	2952	Schleitheim	1
3538 *	Salouf	2	1100	Schlierbach	0
6218	Salvan	1	247	Schlieren	8
3786	Samedan	8	4142	Schlossrued	0
3752 *	Samnaun	4	624	Schlosswil	0
5127	San Nazzaro	0	3582	Schluein	0
3835	San Vittore	0	3338	Schmerikon	0
5017	Sant'Antonino	1	4143	Schmiedrued	0



Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
2305	Schmitten (FR)	2	6035	Sembrancher	0
3514 *	Schmitten (GR)	2	5019	Sementina	3
4318	Schneisingen	0	1102	Sempach	2
2461	Schnottwil	0	2336	Semsales	0
99	Schöfflisdorf	1	3274	Sennwald	0
4144	Schöftland	0	3763	Sent	2
140	Schönenberg (ZH)	1	3763 A *	Sent-Suren	3
2815	Schönenbuch	3	4209	Seon	1
3003	Schönengrund	0	5799	Servion	0
2583	Schönenwerd	3	5222	Sessa	0
1041	Schongau	0	227	Seuzach	5
4756	Schönholzerswilen	0	3275	Sevelen	2
1143	Schötz	1	3615 *	Siat	2
1346	Schübelbach	1	2953	Siblingen	0
4259	Schupfart	0	6248	Sierre	4
311	Schüpfen	2	4319	Siglistorf	0
1008	Schüpheim	3	907	Signau	1
4176	Schwaderloch	0	5728	Signy-Avenex	2
748	Schwadernau	1	938	Sigriswil	4
1627	Schwanden (GL)	1	1216	Silenen	0
592	Schwanden bei Brienz	2	3640	Sils im Domleschg	0
1066	Schwarzenberg	1	3789 A *	Sils im Engadin/Fex	7
341	Schwarzhäusern	1	3789	Sils im Engadin/Segl	6
3004	Schwellbrunn	0	3790	Silvaplana	7
3105	Schwende	0	6009 *	Simplon	4
197	Schwerzenbach	4	4239	Sins	0
1372	Schwyz	2	6266	Sion	6
3762	Scuol	6	4764	Sirnach	2
988	Seeberg	1	499	Siselen	1
312	Seedorf (BE)	2	2861	Sissach	4
1214	Seedorf (UR)	0	4177	Sisseln	0
119	Seegräben	1	2099	Siviriez	0
709 *	Seehof	1	3823	Soazza	0
1215	Seelisberg	0	5081 *	Sobrio	1
4208	Seengen	0	3774 *	Soglio	2
2480	Seewen	0	2601	Solothurn	5
3972	Seewis im Prättigau	0	5322	Someo	0
883	Seftigen	1	4446	Sommeri	0
6069 *	Selkingen	2	3985	Somvix	1
2833	Seltisberg	1	444	Sonceboz-Sombeval	0
2556	Selzach	2	5129 *	Sonogno	1

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
5224	Sonvico	1	2335	St-Martin (FR)	1
445	Sonvilier	1	6087	St-Martin (VS)	2
6639	Soral	4	6217	St-Maurice	2
5225	Sorengo	7	5646	St-Prex	3
2153	Sorens	0	5610	St-Saphorin (Lavaux)	0
6724	Soyhières	0	6509	St-Sulpice (NE)	0
3023	Speicher	2	5648	St-Sulpice (VD)	6
768	Spiez	6	6804	St-Ursanne	0
1218	Spiringen	0	3844 A *	Sta. Maria im M./ Umbrail	5
3694 *	Splügen	4			
3694 A *	Splügenberg	5	3844 *	Sta. Maria im Müntertal	4
4040	Spreitenbach	8	3810 *	Sta. Maria in Calanca	1
793	St. Stephan	3	5266	Stabio	1
2302	St. Antoni	0	100	Stadel	0
3893 *	St. Antönien	3	158	Stäfa	5
3892 *	St. Antönien/Ascharina	3	4284	Staffelbach	0
6459	St. Blaise	5	6293	Stalden (VS)	1
3203	St. Gallen	8	6294	Staldenried	0
3337	St. Gallenkappel	0	13	Stallikon	3
3236	St. Margrethen	1	3775 *	Stampa	2
3787	St. Moritz	12	3775 A	Stampa-Maloja	4
3787 A	St. Moritz/Champfer	8	1509	Stans	2
6292	St. Niklaus	3	1510	Stansstad	2
3930 *	St. Peter	2	2584	Starrkirch-Wil	4
3376	St. Peterzell	0	4210	Staufen	0
2303	St. Silvester	0	4864	Steckborn	2
2304	St. Ursen	0	939	Steffisburg	7
2041	St-Aubin (FR)	0	6200	Steg	0
6414	St-Aubin-Sauges	2	4260	Stein (AG)	1
5535	St-Barthélemy (VD)	0	3005	Stein (AR)	0
5727	St-Cergue	3	3356	Stein (Toggenburg)	0
5727 A	St-Cergue/La Cure	3	2964	Stein am Rhein	2
5685	St-Cierges	1	3217	Steinach	2
5434	St-George	0	1373	Steinen	2
6155	St-Gingolph	2	1374	Steinerberg	0
443	St-Imier	2	6070 *	Steinhaus	2
6245 *	St-Jean	2	1708	Steinhausen	4
5888	St-Légier-la-Chiésaz	3	101	Steinmaur	1
6246	St-Léonard	2	179	Sternenberg	0
5435	St-Livres	0	4041	Stetten (AG)	0
6247 *	St-Luc	2	2919	Stetten (SH)	0

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
4606	Stettfurt	0	3237	Thal	1
358	Stettlen	7	4117	Thalheim (AG)	0
3504 *	Stierva	2	39	Thalheim an der Thur	0
4116	Stilli	0	141	Thalwil	7
4285	Strengelbach	2	2920	Thayngen	2
749	Studen	4	2816	Therwil	6
2499	Stüsslingen	0	6460	Thielle-Wavre	0
2532	Subingen	0	941	Thierachern	3
3695 *	Sufers	2	5689	Thierrens	1
4012	Suhr	5	6640	Thônex	13
4510	Sulgen	2	989	Thörigen	1
5501	Sullens	2	942	Thun	7
4178	Sulz (AG)	0	4612	Thundorf	0
957	Sumiswald	2	342	Thunstetten	2
3540 *	Sur	2	2864	Thürnen	2
3600 *	Surcuolm	2	3668	Thusis	2
1103	Sursee	5	3541 *	Tinizon	2
3744 *	Susch	2	2894	Titterten	0
750	Sutz-Lattrigen	4	4773	Tobel	0
			884	Toffen	4
2306	Tafers	1	5649	Tolochenaz	4
4077	Tägerig	1	6296	Törbel	2
625	Tägertschi	1	5227	Toricella-Taverne	2
4696	Tägerwilen	4	5889	La Tour-de-Peilz	7
3733	Tamins	1	2154	La Tour-de-Trême	6
5729	Tannay	3	958	Trachselwald	2
3745 *	Tarasp	2	446	Tramelan	1
6295	Täsch	2	3641 *	Trans	3
751	Täuffelen	3	2973	Trasadingen	0
713	Tavannes	1	6510	Travers	0
2862	Tecknau	1	500	Treiten	0
4320	Tegerfelden	0	5730	Trélex	0
5130	Tegna	1	5267	Tremona	0
5131	Tenero-Contra	4	2226	Treyvaux	0
3652 *	Tenna	3	1104	Triengen	1
2863	Tenniken	0	6142 *	Trient	4
2307	Tentlingen	0	2500	Trimbach	5
6010	Termen	1	3945	Trimmis	1
5226	Tesserete	1	3734	Trin	0
3024	Teufen (AR)	3	3025	Trogen	2
4145	Teufenthal (AG)	0	6641	Troinex	11

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
6156	Troistorrents	2	4119	Unterbözberg	0
6156 A *	Troistorrents/Morgins	4	3219	Untereggen	0
908	Trub	1	4043	Unterehrendingen	2
909	Trubschachen	0	249	Untereingstringen	6
40	Trüllikon	0	4013	Unterentfelden	5
3987	Trun	0	1375	Unteriberg	1
41	Truttikon	0	4146	Unterkulm	0
3669 *	Tschappina	2	945	Unterlangenegg	1
3915 *	Tschiertschen	2	4079	Unterlunkhofen	0
3845 *	Tschierv	4	1219	Unterschächen	0
3753 *	Tschlin	4	593	Unterseen	4
3753 A *	Tschlin-Martina/Strada	3	4044	Untersiggenthal	4
501	Tschugg	0	42	Unterstammheim	0
3218	Tübach	0	3946	Untervaz	1
1347	Tuggen	0	250	Urdorf	8
3986	Tujetsch	2	3670 *	Urmein	2
3986 A *	Tujetsch/Rueras	3	3006	Urnäsch	0
3986 B *	Tujetsch/ Tscharmut-Selva	3	344	Ursenbach	1
			2102	Ursy	0
228	Turbenthal	0	551	Urtenen	7
4042	Turgi	4	198	Uster	7
6114	Turtmann	0	885	Uttigen	1
752	Tüscherz-Alfermée	4	4451	Uttwil	0
753	Twann	5	552	Utzenstorf	1
			3339	Uznach	2
1067	Udligenswil	1	3408	Uzwil	2
2308	Ueberstorf	0			
943	Uebeschi	2	5268	Vacallo	4
4179	Ueken	0	5228	Vaglio	1
4286	Uerkheim	0	6157	Val-d'Illicz	2
4617	Uesslingen	0	6485	Valangin	0
944	Uetendorf	4	3846 *	Valchava	3
159	Uetikon am See	5	5229 *	Valcolla	1
4078	Uezwil	0	5933	Valeyres-sous-Montagny	0
1144	Uffikon	0	5763	Valeyres-sous-Rances	0
1145	Ufhusen	0	5764	Vallorbe	2
248	Uitikon	7	3603	Vals	2
6071 *	Ulrichen	2	6642	Vandoeuvres	9
4118	Umiken	2	6116	Varen	0
1709	Unterägeri	2	5731	Le Vaud	0
6201	Unterbäch	2	447	Vauffelin	1

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
5765	Vaulion	0	5538	Villars-Tiercelin	1
2155	Vaulruz	0	2111	Villaz-St-Pierre	0
3506	Vaz/Obervaz	2	5414	Villeneuve (VD)	3
3506 A	Vaz/Lenzerheide/Lai	4	448	Villeret	1
3506 B	Vaz/Valbella/Vaz	4	5612	Villette (Lavaux)	4
359	Vechigen	6	4121	Villigen	3
4120	Veltheim (AG)	0	4080	Villmergen	2
6806	Vendlincourt	0	4122	Villnachern	0
6249	Venthône	0	3297	Vilters	2
5132 *	Vergeletto	1	502	Vinelz	0
6726	Vermes	0	6158	Vionnaz	0
6088 *	Vernamiège	2	5134	Vira (Gambarogno)	1
5230	Vernate	1	6297	Visp	3
6219	Vernayaz	0	6298	Visperterminen	2
6643	Vernier	13	6251	Vissoie	2
6220	Vérossaz	0	1068	Vitznau	1
6511	Les Verrières	1	199	Volketswil	6
5133	Verscio	1	6036	Vollèges	0
6644	Versoix	9	4287	Vordemwald	1
6025	Vétroz	0	1348	Vorderthal	0
5890	Vevey	7	6159	Vouvry	1
6089	Vex	0	3606 *	Vrin	3
6250	Veyras	0	2160	Vuadens	1
6645	Veyrier	13	5539	Vuarrens	0
6267	Veysonnaz	2	5692	Vucherens	1
5891	Veytaux	3	5503	Vufflens-la-Ville	2
5231	Vezia	3	5653	Vufflens-le-Château	1
5732	Vieh	0	2113	Vuisternens-devant-Rom.	0
3776	Vicosoprano	0	2231	Vuisternens-en-Ogoz	0
3776 A *	Vicosoprano-Casaccia	3	5803	Vulliens	0
6727	Vicques	0	5654	Vullierens	0
5234	Viganello	10			
3604 *	Vignogn	2	946	Wachsendorn	1
3605	Villa (GR)	2	142	Wädenswil	6
5235	Villa Luganese	1	4873	Wagenhausen	0
2279	Villarepos	0	651	Wahlen	1
2109	Villarimboud	0	854	Wahlern	3
5570	Villars-Burquin	0	1710	Walchwil	2
5537	Villars-le-Terroir	1	3036	Wald (AR)	1
5651	Villars-Ste-Croix	1	120	Wald (ZH)	1
2228	Villars-sur-Glâne	5	2895	Waldenburg	0

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
4704	Wäldi	0	4081	Widen	3
3444	Waldkirch	0	3238	Widnau	0
3007	Waldstatt	0	995	Wiedlisbach	1
3298	Walenstadt	1	3523 *	Wiesen (GR)	2
626	Walkringen	1	229	Wiesendangen	3
4261	Wallbach	0	4954	Wigoltingen	0
69	Wallisellen	9	1147	Wikon	1
991	Walliswil bei Wangen	1	4180	Wil (AG)	0
754	Walperswil	1	3425	Wil (SG)	5
44	Waltalingen	0	71	Wil (ZH)	0
3616	Waltensburg/Vuorz	0	181	Wila	0
4240	Waltenschwil	0	2974	Wilchingen	1
959	Walterswil (BE)	1	182	Wildberg	0
2585	Walterswil (SO)	0	594	Wilderswil	2
3037	Walzenhausen	0	3357	Wildhaus	2
1349	Wangen (SZ)	1	4752	Wilen bei Wil	3
992	Wangen an der Aare	3	6202	Wiler (Lötschen)	2
2586	Wangen bei Olten	4	554	Wiler bei Utzenstorf	0
200	Wangen-Brüttisellen	6	1148	Willisau Land	2
993	Wangenried	1	1149	Willisau Stadt	2
4781	Wängi	0	769	Wimmis	4
3276	Wartau	2	4123	Windisch	4
1220	Wassen	0	1106	Winikon	0
70	Wasterkingen	0	72	Winkel	4
886	Wattenwil	1	2866	Wintersingen	0
3377	Wattwil	1	230	Winterthur	8
1146	Wauwil	0	230 A	Winterthur-Oberseen	6
3316	Weesen	1	230 B	Winterthur-Reutlingen	6
4262	Wegenstetten	0	230 C	Winterthur-Sennhof	5
1069	Weggis	1	230 D	Winterthur-Stadel	6
102	Weiach	0	2501	Winznau	4
4946	Weinfeldern	2	2502	Wisen (SO)	0
251	Weiningen (ZH)	5	4322	Wislikofen	0
180	Weisslingen	0	3204	Wittenbach	5
2429	Welschenrohr	0	2481	Witterswil	3
394	Wengi	1	4181	Wittnau	0
2865	Wenslingen	0	4082	Wohlen (AG)	4
1009	Werthenstein	2	360	Wohlen bei Bern	8
4045	Wettingen	7	4046	Wohlenschwil	0
14	Wettswil am Albis	3	1511	Wolfenschiessen	0
121	Wetzikon (ZH)	5	3038	Wolfhalden	0

Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989	Gemeinde Nr.	Arbeitsort	Stufe 1989
4182	Wölflinswil	0	3746	Zernez	4
2408	Wolfwil	0	3746 A *	Zernez-la Drossa	5
1107	Wolhusen	2	4147	Zetzwil	0
1323	Wollerau	2	2834	Ziefen	0
627	Worb	6	4518	Zihlschlacht	0
627 A	Worb-Rüfenacht	8	887	Zimmerwald	1
755	Worben	2	3947	Zizers	0
2309	Wünnewil-Flamatt	5	4289	Zofingen	3
4791	Wuppenau	0	361	Zollkofen	12
4047	Würenlingen	3	161	Zollikon	9
4048	Würenlos	5	2534	Zuchwil	5
345	Wynau	0	4083	Zufikon	2
424	Wynigen	1	1711	Zug	5
960	Wyssachen	1	1711 A	Zug-Oberwil	4
			2622	Zullwil	0
5655	Yens	1	160	Zumikon	6
5938	Yverdon-les-Bains	6	2869	Zunzgen	2
5939	Yvonand	1	3791	Zuoz	5
5415	Yvorne	0	253	Zürich	13
			4323	Zurzach	3
628	Zäziwil	2	4264	Zuzgen	0
2868	Zeglingen	0	557	Zuzwil (BE)	0
4183	Zeihen	0	3426	Zuzwil (SG)	2
4263	Zeiningen	0	794	Zweisimmen	6
1150	Zell (LU)	0	652	Zwingen	1
231	Zell (ZH)	2	6011 *	Zwischbergen	5
6299 *	Zeneggen	2			
6300	Zermatt	6			





## Teil 2

### Ortszuschlag für verlegte Betriebe oder Betriebsteile

Aus örtlichen oder betrieblichen Gründen an einen andern Ort verlegte Betriebe oder Betriebsteile, die mit dem Stammbetrieb weiterhin eine betriebliche oder funktionelle Einheit bilden oder denen regionale oder überregionale Funktionen übertragen sind, werden unter Berücksichtigung ihrer besonderen Verhältnisse eingereiht.

*Betriebe oder Betriebsteile in diesem Sinne sind:*

Betrieb/Betriebsteil	Stufe
Brenzikofen, Armeeverpflegungsmagazin	5
Cadenazzo, Güter-Regionalzentrum	6
Denges, Gare de triage	11
Kloten, Flughafen	13
Manno, Güterverwaltung Lugano-Vedeggio	10
Uttigen, Eidgenössisches Munitionsdepot	5
Zimmerwald, BAUEM	13

**Teil 3****Ortszuschlag nach Ziffer 4 Absatz 1 Buchstabe a**

Arbeitsort	Stufe
7101 Altenburg	4
7202 Delle	2
7301 Domodossola	4
7303 Iselle	2
7102 Jestetten	4
7107 Konstanz	7
7103 Lottstetten	4
7302 Luino	3
7008 Mauren (inkl. Schaanwald)	3
7201 Pontarlier	3
7104 Rielasingen	4
7010 Ruggell	3
7203 St.-Louis	4
7105 Singen	7
7106 Waldshut	5
Übrige Arbeitsorte der ausländischen Grenzzone	0

**Zuschlag nach Ziffer 4 Absatz 1 Buchstabe b**

Der Zuschlag beträgt pro Jahr 1513 Franken (Indexstand 2001).

**Zuschlag nach Ziffer 4 Absatz 1 Buchstabe c**

Der Zuschlag beträgt pro Jahr für Kinder bis zu 12 Jahren 1099 Franken. Für Kinder über 12 Jahre beträgt er 1275 Franken (Indexstand 2001).

*Anhang 2<sup>79</sup>*  
(Art. 51b Abs. 1)

## **Tarifliste für die Vergütung von Kosten für die familienergänzende Kinderbetreuung**

Bruttohaushaltseinkommen pro Monat (in Franken)	Vergütung der Kosten in %
10 000–20 000	50
9 400– 9 999	55
8 800– 9 399	60
8 200– 8 799	65
7 600– 8 199	70
7 000– 7 599	75
6 400– 6 999	80
5 800– 6 399	85
5 200– 5 799	90
4 600– 5 199	95
unter 4 600	100

<sup>79</sup> Eingefügt durch Ziff. II der V des EFD vom 8. Dez. 2010, in Kraft seit 1. Jan. 2011 (AS 2010 5967).

